

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



Kleine Botschafter ihrer Geschichten

Martina Pojer, 69 Jahre, sammelt Handpuppen

INFORMATIONEN AUS DEM STADTRAT

INTERESSANTES AUS DER GEMEINDE

KIRCHGEMEINDEN

SCHULGEMEINDE

34





Auf dem Weg – Impression des Monats



Oktober 2025: Der Stadtrat zog sich kürzlich zurück, um auf dem Mühliturm in Rickenbach eine Standortbestimmung zur laufenden Legislatur zu machen. Stadträtin Pascale Fässler und Stadtrat Boris Binzegger sind sichtlich ins Gespräch vertieft.

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | Leitung Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch | Redaktion, Layout und Inserate Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | Fotos Mitarbeiter Stadt Bischofszell | Druck Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | Papier Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapierl Schalteröffnungszeiten Mo bis Mi 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 17.00 Uhr; Do 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. November 2025

Hinter ihrem Haus im Neugütliquartier, am Ende des Gartens liegt Martina Pojers «Märli-Schiff». Ein liebevoll eingerichteter Raum, der die Kinderherzen höherschlagen lässt: eine Puppenstube, ein



«Büechereggä», ein Kasperlitheater und ganz viele Handpuppen. Ein Ort, der inzwischen zu einem Treffpunkt im Quartier geworden ist. «Nach der Pandemie, als sich alle zurückgezogen hatten, war für mich der Zeitpunkt gekommen, die Kinder und Eltern aus dem Quartier einzuladen und das Märli-Schiff zu eröffnen», erinnert sich die vierfache Grossmutter. Sie weiss, wie wertvoll für Kinder erste Kontakte mit Gleichaltrigen sind. Und sie weiss um das Bedürfnis der Erwachsenen, sich auszutauschen. Mit ihrem «Märli-Schiff» hat sie genau das ermöglicht. Immer freitagnachmittags findet das Vorlesen für Kinder von zwei bis fünf Jahren statt. Gespannt lauschen die Kinder den Märchen, welche Martina Pojer mit Handpuppen lebendig werden lässt. «Wenn die Kinder nicht mehr zuhören mögen, dürfen sie spielen, das läuft hier ganz unkompliziert.» Bis zu vierzehn Kinder besuchen jeweils das «Märli-Schiff». Von Anfang an habe sie gemerkt, dass die Kinder besonders viel Freude an den Handpuppen hätten und sagt, dass sie die Kinder mit den kleinen Helferlein besonders gut abholen könne. «Ab und zu schauen sogar die Kinder, die mittlerweile in die Schule gehen, noch herein", lacht sie.

Kasperli und Co.

Schon früh spürte sie eine besondere Nähe zu Kindern. Am liebsten hätte sie einen Beruf gewählt, bei dem sie mit Kindern lachen, spielen und lernen könnte. Doch ihr Vater bestand darauf, dass sie sich als Kauffrau ausbilden liess. So verfolgt sie ihre Leidenschaft heute als Hobby. Ambitionen, selbst eine Spielgruppe oder einen Kinderhort zu leiten, hatte sie nie. «So kann ich meine eigenen Regeln aufstellen. Und ich arbeite lieber freiwillig, mit Freude und ohne Zwänge», erklärt sie. Immer ist sie auf der Suche nach neuen spannenden Geschichten. Was sie bei der Märchen-Auswahl zuerst im Auge hat, die Puppe oder die Geschichte, ist unterschiedlich. Mal hat sie sich von einer Geschichte inspirieren lassen, mal hat sie zu einer Puppe eine passende Story gesucht. Beispielsweise als der Fledermausschutz im Quartier zum Thema wurde, fand sie die lustige Geschichte der Fledermaus «Wegda» und die passende Handpuppe dazu. Oder wenn eine Figur, wie der Regenbogenfisch, bei den Kindern gerade besonders beliebt ist, greift sie das Thema auf.

Ihre Sammlung ist inzwischen auf über 45 Handpuppen und 20 Fingerpuppen angewachsen. Begonnen hat alles mit dem legendären Kasperli als unangefochtenen Star unter den Puppen. Später folgte der Rabe Socke. «Es gibt so viele lustige Geschichten um den komischen Vogel», schwärmt sie. Danach bleibt immer Zeit, über die Geschichte zu diskutieren. «Die kleinen Botschafter stellen die Verbindung zwischen mir und dem Publikum her und machen die Geschichten dynamischer», ist sie überzeugt.

Sind bei einem Stück mehrere Handpuppen im Einsatz, nimmt Martina Pojer das Kasperlitheater als Bühne hervor und die Kinder dürfen die Geschichte mit einer eigenen Handpuppe mitgestalten. Das ist jedes Mal ein besonderes Highlight.

«Märli-Tante vom Quartier»

Dass Martina Pojer ein Herz für Kinder hat, merkt man sofort. Sie sagt von sich, dass sie sich gut in Kinder hineinversetzen könne und teilweise noch selbst kindlich denke.

«DIE KLEINEN
BOTSCHAFTER STELLEN
EINE VERBINDUNG
ZWISCHEN MIR UND DEM
PUBLIKUM HER»

«In meiner Tasche habe ich immer kleine Fingerpuppen dabei. Sehe ich irgendwo ein Kind weinen, bringe ich es damit wieder zum Lachen.» Einen wichtigen Aspekt bei ihrer Arbeit, hat sie aus ihrem Elternhaus mitgenommen: «Ich bin in einer grossen Familie aufgewachsen. Ich finde es grossartig, wenn Generationen zueinanderfinden.» Da trifft es sich gut, dass ihr Sohn nach längerem Auslandaufenthalt mit seiner Familie in eine Wohnung im elterlichen Haus zieht. «Ich freue mich wahnsinnig auf



Karin Schildknecht

Karin

Unserer Schule bürden wir – abgesehen von ihrem Bildungsauftrag - eine ganze Reihe von Nebenaufgaben auf. Gesundheit, Sozialkompetenz, Integration, Nachhaltigkeit - alles soll die Schule richten. Und wenn dann noch ein paar winzige, aber sehr lebendige Tierchen auftauchen, ist auch dafür gesorgt: Unsere Laustante steht bereit. Seit bald 30 Jahren rückt Karin Schildknecht mit geübtem Blick, feinem Kamm und einer Engelsgeduld jenen winzigen Schulgästen zu Leibe, die niemand eingeladen hat. Wo andere erschrocken zurückweichen, bleibt sie ruhig, freundlich - und erstaunlich effizient. Karin kam 1997 zu ihrer Aufgabe als Mitglied der damaligen Primarschulbehörde. Als gelernte Coiffeuse lag es auf der Hand, dass sie im Rahmen des Ehrenamtes dieses «Ämtli» übernahm. Dabei blieb es auch nach der Gründung der Volksschulgemeinde. Ein Schicksalsschlag zwang sie kürzlich zu einer Pause - eine Zeit, in der anderes wichtiger war als Nissen und feine Kämme.

Karin sagt: «Kein Kind braucht sich zu schämen. Wer Läuse hat, hat auch Freunde.» Und schon wird das Thema entzaubert – pragmatisch, unaufgeregt, fast liebevoll. Die 57-Jährige nimmt es mit Humor, wenn Kinder sie versehentlich als «Frau Lausknecht» titulieren. Menschen wie Karin sind der stille Rückhalt jeder Schule. Sie arbeiten unscheinbar, aber unverzichtbar. Und sie zeigen, dass es in unserem Bildungssystem noch immer Platz für Herzblut und Humor gibt – auch wenn's mal juckt.

Thomas Weingart, Stadtpräsident



INHALT

Aus dem Stadtrat

5 Aus dem Stadtrat

Aus der Gemeinde

- 7 Prämienverbilligung 2025
- **9** Kalender Jugendfeuerwehr
- **10** Gospel-Konzert
- 11 Adventsmarkt
- **13** Fotoshow mit Steve Blaser
- **15** Erlebnisreicher Ferien(s)pass
- **16** Trauercafé
- 17 Schweizer Erzählnacht
- 19 Jörg Heierli aus Ruanda
- **21** Der aktuelle Buchtipp
- 22 Historische Adventsmarkt-Erlebnisse
- 23 Neues Leben für die Schniderbudig
- 24 Hundesport-Elite zu Besuch
- **25** Turnshow
- **26** Herbstsammlung Pro Senectute
- **30** Wer ist der Marktplatz-Dichter?
- 32 Dank an Rahel Heeb Jungwacht Blauring
- 38 Info- und Schnuppern in Musik u. Tanz

Aus der Kirche und Schule

- **34** Evangelische Kirchgemeinde
- 35 Katholische Kirchgemeinde
- **36** Volksschulgemeinde

Rubriken

- 2 Auf dem Weg Impression des Monats
- 3 Nümänüt
- 8 Markt
- 21 Suchen & Finden
- **27** Politik
- 29 Veranstaltungskalender
- 31 Rezept des Monats
- 33 Kinderseite

die Familie und meine Enkelin, die ich dann in meiner Nähe habe», sagt die 69-Jährige. Da auch die Tochter mit ihrer Familie weiter weg wohnt, unterhielt der Kasperli die Enkel bisher meist via «Skype».

Martina Pojers Lieblings-Handpuppe ist ein Koalabär, weil diese Figur sie besonders mit ihrer Enkelin verbindet. Auch sie selbst war schon als Kind vom Puppentheater «Augsburger Puppenkiste» fasziniert. «In den Stücken findet man sich selbst in Alltagssituationen wieder, das finde ich spannend.» Mittlerweile gestaltet sie die Märli-Stunde im Neugütli schon über fünf Jahre und denkt noch lange nicht ans Aufhören: «Ich habe noch so viele Ideen und Geschichten im Kopf - mit einem Igel, einer Schnecke, einem Rössli», sprudelt sie los. «Das «Märli-Schiff» ist ein wichtiger Teil meines Lebens geworden. Solange ich fit bin und es mir Freude macht, mache ich weiter.»

Auf die Frage, woher der Name «Märli-Schiff» stammt, schmunzelt sie: «Bei den ersten Märli-Stunden bei uns im Garten gab es einen Sandkasten in Form eines Schiffes, So ist der Name entstanden.»

Fabienne Roth





INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Erstellung Kunstrasenspielfeld Bruggfeld – Auftragsvergaben



Die Bischofszeller Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben sich im vergangenen Februar für den Bau eines Kunstrasenspielfeldes auf dem Sportplatz Bruggfeld für insgesamt 2,24 Mio. Franken ausgesprochen. Die Baubewilligung durch die Gemeinde Zihlschlacht-Sitterdorf – auf deren Gemeindegebiet sich der Sportplatz befindet – liegt inzwischen vor. Die Bauarbeiten werden im November aufgenommen. Der Stadtrat hat die entsprechenden Aufträge im Rahmen des genehmigten Kredits wie folgt erteilt:

- Tiefbauarbeiten und Sportanlagebau:
 Walo Bertschinger AG, Goldach
- Lieferung und Verlegung Kunstrasen: Realsport AG, Bauma-Saland
- Lieferung und Montage Sportgeräte: Voga Sport AG, Märstetten
- Ballfangzäune und Zuschauergeländer: Krattinger Zäune AG, Neuwilen
- Bewässerungsanlage: W.A.T. GmbH, Waldkirch
- Sportplatzbeleuchtung:
 Elektro Niklaus AG, Bischofszell

Öffentliche Auflage Gestaltungsplan Areal Schützengütli

Auf dem ehemaligen Fabrikareal im Schützengütli (ehem. Laumann) ist eine Wohnüberbauung mit insgesamt sechs Mehrfamilienhäusern geplant. Für das Areal besteht eine Gestaltungsplanpflicht. Nach der Durchführung eines Mitwirkungsverfahrens gibt der Stadtrat den Gestaltungsplan zur öffentlichen Auflage frei. Diese findet vom 17. Oktober bis 6. November 2025 statt. Die aus der öffentlichen Mitwirkung eingegangenen Rückmeldungen wurden – soweit möglich – im Richtprojekt und im Gestaltungsplan berücksichtigt.

Sanierung Fabrikstrasse – Landverkauf an Kanton

In Vorbereitung auf die vorgesehene Sanierung der Fabrikstrasse, Etappe Laagerstrasse bis Silo, tritt die Stadt dem kantonalen Tiefbaumt verschiedene kleinere Teilflächen von städtischen Parzellen ab. Der Stadtrat heisst eine entsprechende Vereinbarung mit einem Verkaufspreis von knapp 30'000 Franken gut.

Michael Christen, Stadtschreiber Thomas Weingart, Stadtpräsident

Erteilte Baubewilligungen

Bauherr: Thurgauer Kantonalbank Immo-

bilien, Im Roos 6, Weinfelden **Projekt:** Umbau Wohnungen und

Gewerbe

Lage: Bahnhofstrasse 3, Parzelle 70,

Bischofszell

Bauherr: Saskia und Dominik Niedermann, Sonnenstrasse 12, Bischofszell **Projekt:** Ersatz Gasheizung durch Sole /

Wasser Wärmepumpe

Lage: Sonnenstrasse 12, Parzelle 889,

Bischofszell

Bauherr: Stadt Bischofszell, Marktgasse

11, 9220 Bischofszell

Projekt: Fassadensanierung Jugendtreff

Lage: Bleicherweg 6, Parzelle 477,

Bischofszell

Bauherr: Stadt Bischofszell, Marktgasse 11, Bischofszell

Projekt: Neubau gedeckter Velounter-

Lage: Untere Lettenstrasse, Parzelle 450,

Bischofszell

Handänderungen

Septemer 2025

Grundstück Nr. 1309, Nelkenstrasse 5, Wohnhaus

Veräusserer Sennhauser August, Bischofszell

Erwerber Bühler Livio und Jasmin, Bischofszell

Grundstück Nr. 72, 469 m2, Poststrasse 10, Hotel, LKW-Garage

Veräusserer Brauerei Schützengarten AG, St. Gallen

Erwerber immowish AG, Zuzwil SG.

Grundstück Nr. 3147, Halden, Dorfstrasse 16, Wohnhaus

Veräusserer Rüegg Ruth, Klosters Erwerber Siara Michael und Petra, Rossrüti



Grundstück Nr. 1984, Bergstrasse, Schopf **Veräusserer** Huber Daniel und Andrea, **Erwerber** BimoB AG, Bischofszell

Grundstück Nr. 2636, Schweizersholz, Brugglenweg 3, Wohnhaus

Veräusserer Erben Müller Claudia Elisabeth, Schweizersholz und Müller Roland, Bischofszell

Erwerber Butscher Manuel und Indergand Aline, Altnau

Grundstücke Nrn. 3021 und 3022, Halden, Spitalstrasse 8 und 6, Wohnhaus, Garage, Wohnhaus

Veräusserer Schönenberger Mária, Kradolf

Erwerber Vetterli Sascha und Lüthi Jasmin, Sulgen

Amtliche Todesanzeigen

Järmann, Rudolf Karl

verstorben am 22. September 2025, Jahrgang 1929, verwitwet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Bitziring 7

Wespi, Hans-Heinrich

verstorben am 30. September 2025, Jahrgang 1940, geschieden, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Höhenstrsse 2

Huber geb. Wüthrich, Margrit

verstorben am 6. Oktober 2025, Jahrgang 1936, verwitwet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Sattelbogen

Mündle, Maximilian

verstorben am 19. Oktober 2025, Jahrgang 1930, ledig, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Bürgerhof



Der Stadtrat lädt ein:

Montag, 3. November 2025, 19 Uhr

INFORUM zur Gemeindeversammlung (Budget VSG+Stadt, Kauf Liegenschaft Brüggli, Strom- und Wasserpreis 2026, Stadt Strategie), Bürgersaal Rathaus

Montag, 1. Dezember 2025, 20 Uhr Gemeindeversammlung, Bitzihalle

Mittwoch, 17. Dezember 2025, 17 Uhr Lebendiger Adventskalender, Rathaus

Donnerstag, 1. Januar 2026, 15 Uhr Neujahrsapéro, Rathaus

Samstag, 28. Februar 2026, 9 Uhr

Workshop mit der Bevölkerung: Klima- und Umweltpolitik in der Gemeinde

Gastreferent: Felix Blumer (SRF Meteo), Aula Bruggfeld

Tierkörpersammelstelle produziert Strom

Die steigenden Energiekosten wirkten sich erneut auf ein negatives Jahresergebnis 2024 aus. Nach dem Leitungswechsel konnte der Betrieb 2024 wieder wie gewohnt geführt werden. Im dritten Quartal 2025 konnte der Zubau einer Photovoltaikanlage realisiert werden.

Anstelle des budgetierten Verlustes von CHF 3'330.00 resultierte die Jahresrechnung mi einem Minus von CHF 5'386.49. Für die Budgetüberschreitung ist massgeblich der Preisanstieg bei der Elektrizität verantwortlich. Die Kosten des neuen Hochdruckreinigers beliefen sich erfreuli-

cherweise mit CHF 8'281.55 im Rahmen des Budgetkredits. Die Jahresrechnung wurde einstimmig an der 49. ordentlichen Delegiertenversammlung genehmigt.

Photovoltaik

Im dritten Quartal dieses Jahres konnte die PV-Anlage gebaut werden. Die Betriebskommission hat den Auftrag der Niklaus Elektro AG in Bischofszell erteilt. Die Anlage verfügt über eine Leistung von 15.75 kWp und ist mit einem Energiemanagementsystem ausgestattet. Auf einen Batteriespeicher wird vorerst verzichtet. Durch den Zubau der Photovoltaikanlage werden sich in diesem Jahr die Stromkosten reduzieren, jedoch nicht wie im Budget vorgesehen um einen Drittel, da sie erst nach den sonnenreichen Monaten angeschlossen werde konnte. Der hohe Energieverbrauch für die Kühlung im Sommer von jährlich ca. 24'000 kWh wird sich dann 2026 vollumfänglich auf die Jahresrechnung auswirken. Ein positives Ergebnis ergab eine weitere, unangemeldete Inspektion im März 2025 des kantonalen Veterinäramts. Die Tierkörpersammelstelle Bischofszell wurde auch in diesem Jahr einwandfrei und sauber ge-

Vielen Dank dem Betriebsteam für die geleistete Arbeit.

Pascale Fässler, Präsidentin Regionale Tierkörpersammelstelle Bischofszell

Anzeige



Donnerstag, 6. November ab 17.00 Uhr bis Samstag, 8. November

METZGETE

wir freuen uns auf Ihren Besuch Familie Huber und Personal



Stadt und Schule orientieren gemeinsam

Thema an der Informationsveranstaltung von Stadt und Volksschulgemeinde am Montag, 3. November, sind die Budgets 2026, der Strom- und Wasserpreis, die Liegenschaft Brüggli und die Stadt-Strategie.

Bischofszell habe den höchsten Strompreis der Ostschweiz, titelten unlängst verschiedene Medien. Doch was steckt dahinter? Warum ist das so, und welche Faktoren und Projekte beeinflussen die Energiepreise vor Ort? Am Inforum wird der Geschäftsleiter der Technischen Gemeindebetriebe, Peter Bulgheroni die Hintergründe dieser Entwicklung erklären und die aktuellen Herausforderungen aufzeigen.

Der Stadtrat wird unter anderem das Budget 2026 erörtern und eine Halbzeitbilanz der laufenden Legislatur ziehen. Auch über verschiedene andere Themen, zum Beispiel den Kauf der Liegenschaft Brüggli, wird kurz informiert.

Die Präsidentin der Volksschulgemeinde Bischofszell (VSG), Corinna Pasche-Strasser, orientiert über das Budget und diverse kleinere Baukredite und kann eine erste Prognose zur Bauabrechnung für den Schulhausneubau im Nord machen.



Teilnahme vor Ort oder von zu Hause aus

Die Informationsveranstaltung findet am Montag, 3. November statt. Sie beginnt um 19 Uhr. Austragsort ist der Bürgersaal im Rathaus. Sie können auch per Webinar bequem von zu Hause aus am Inforum teilnehmen und per Chat Fragen stellen.

Schulbehörde und Stadtrat freuen sich auf eine konstruktive Diskussion im Vorfeld ihrer Versammlungen. Corinna Pasche-Strasser, Präsidentin VSG Thomas Weingart, Stadtpräsident



Teilnahme per Webinar von zu Hause aus: https://us02web.zoom. us/j/88513033123

Prämienverbilligung 2025 -Frist nicht verpassen

Die Frist zur Einreichung der Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) läuft demnächst aus.

Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2025 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell eingereicht werden.

Die Frist gilt nicht für die Neubemessung der IPV eines vergangenen Jahres. Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen erfolgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen.

Die Anträge für das Folgejahr 2026 werden wie immer automatisch im Frühjahr 2026 verschickt und können noch nicht beantragt werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung: Krankenkassen-Kontrollstelle, Telefon 071 424 24 34 Mail: einwohnerdienste@bischofszell.ch.

Shannon Keller Leiterin Einwohnerdienste

«dieAGENDA»

Die Agenda der Linden-Grafik AG wird 2026 für Bischofszell nicht realisiert und in die Haushaltungen verteilt.

Die Linden-Grafik AG hat in den vergangenen Jahren auf eigenes Risiko «die AGEN-DA» für die Stadt Bischofszell vermarktet und produziert. Leider ist die Linden-Grafik AG aus Profitabilitätsgründen gezwungen, auf die Realisierung von «die AGEN-DA» Bischofszell 2026 zu verzichten.

Daniela Meile, Leitung Innendienst Linden-Grafik AG





Juhu, Jahrmarkt-Zeit

Am 7. November findet der beliebte Martini-Jahrmarkt von 8.30 bis 18 Uhr in der Oberstadt statt.

Endlich wieder Jahrmarkt. Der diesjährige Martinimarkt steht vor der Tür. Der traditionelle Warenmarkt präsentiert sich am Freitag, 7. November mit rund 65 Markthändlern in der Oberstadt. Wir freuen uns auf das bunte Markttreiben.

Wochenmarkt am 22. November

Die Wochenmarktsaison neigt sich ihrem Ende zu. Am Samstag, 22. November 2025 findet dieser zum letzten Mal in diesem Jahr im Freien statt.

> Franco Capelli Marktchef Bischofszell



Anzeigen





WIR PRODUZIEREN & SANIEREN NACH WUNSCH

Wintergärten, Sitzplätze, Balkone & Geländer, Treppen, Türen & Fenster, Glasbau, Alu-Fensterläden, Storen, Rollladen, Markisen & Sonnenschutz, Sitzplatz- & Innenbeschattungen, Insektenschutz



AUS LIEBE ZUM METALL

9205 Waldkirch T 071 434 60 20 doerigmetallbau.ch



BÜRGERINNEN- UND BÜRGERBÜRO

Bietet Unterstützung im Austausch mit Behörden bei folgenden Themen:

- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- Erklären von Korrespondenz
- Hilfestellung beim Ausfüllen der ersten Steuererklärung

Das Bürgerinnen- und Bürgerbüro ist jeweils am Montag von 16.30 bis 19.00 Uhr geöffnet. Terminvereinbarungen unter Tel. 079 454 08 70 oder per E-Mail buergerbuero@bischofszell.ch.



Bürgerinnen- und Bürgerbüro Marktgasse 13

9220 Bischofszell



Kalender Jugendfeuerwehr

Der Jahreskalender 2026 steht für Teamgeist, Action und jede Menge Spass in der Jugendfeuerwehr.

Spiel, Spass und echtes Feuerwehrwissen – das sind die Zutaten, die unsere Partnerstädtetreffen zwischen den Jugendfeuerwehren Möhringen und Bischofszell so besonders machen. Bei unserem Treffen im Mai 2025 in Bischofszell wurde nicht nur gemeinsam gelernt und gelacht – wir haben spontan die Chance genutzt und ein cooles Fotoshooting für unseren gemeinsamen Kalender 2026 gestartet.

Kreative Ideen

In bunt gemischten Teams haben die Kids und Jugendlichen ihre kreativen Ideen umgesetzt, tolle Momente festgehalten und dabei viel Spass gehabt. Ergänzt mit weiteren Schnappschüssen aus unseren Übungen ist so ein Kalender voller Erinnerungen, Teamspirit und echter Feuerwehrleidenschaft entstanden. Der JFW-Kalender wird nahezu zum Selbstkostenpreis von 20 Franken abgegeben – der kleine Überschuss fliesst direkt



zurück in unsere Kasse und unterstützt einen unserer nächsten gemeinsamen Events. Ein Kalender, der mehr ist als nur ein Datum: Er zeigt Freundschaft, Einsatz und jede Menge Teamgeist.

Bestellungen nimmt gerne Petra Gross an per Telefon: 079 419 77 55 oder per E-Mail: jugendfeuerwehr@feuerwehr-bischofszell.ch

Petra Gross, Jugendfeuerwehr

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der kantonalen Ausweisstelle über Weihnachten / Neujahr.

Die Ausweisstelle des Kantons Thurgau in Frauenfeld und Weinfelden bleibt vom Freitag, 19. Dezember 2025, 17 Uhr, bis Montag, 5. Januar 2026, 8 Uhr, geschlossen. Termine für die biometrische Datenerfassung für Pässe, die über die Festtage benötigt werden, müssen bis 28. November 2025 reserviert werden. Über die Festtage benötigte Identitätskarten müssen bis spätestens 28. November 2025 bei den Einwohnerdiensten Bischofszell bestellt werden. Apostillen und Beglaubigungen können bis spätestens 19. Dezember 2025, 16.30 Uhr, eingeholt werden.

Für Notfälle im Bereich Ausweisschriften steht die Notpassstelle im Airside-Center des Flughafens Kloten, Terminal 2, Abflug, mittlere Ebene, Telefon Nr. +41 58 648 54 36, von 5.30 bis 21.30 Uhr, zur Verfügung.

Shannon Keller, Leiterin Einwohnerdienste



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfuhren 2025	November	Dezember	Januar		
Papier / Karton Bischofszell / Schweizersholz / Halden		06.			
Grünabfuhr * Bischofszell / Stocken	05. 19.	10.	14.		
Grünabfuhr* Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	04. 18.	09.	13.		

^{*} Jan./Feb./Dez.: Sollten wegen Schnee oder Glatteis keine Sammlungen möglich sein, werden diese 1 Woche später durchgeführt. Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatq.ch

Anzeige

SPERRGUT - ENTSORGUNGS-SERVICE

Hole nach Vereinbarung ab: Kisten, Kübel, Betten, Pflanzen, Möbel, Plastik, Metall, Stein, Farben, Elektrogeräte etc.

Entsorge fachgerecht in der KVA, Brocki, Werkhof etc.

Auch Mithilfe bei Räumungen und Demontagen möglich. Kosten pauschal **ab** CHF 10.oder nach Aufwand.

Ruedi Hochstrasser 079 721 01 80



Gospel-Konzert

Der Chor Gospel&more-bischofszell gibt am Sonntag, 16. November ein Konzert in der Evang. Kirche Hauptwil.

Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr. Wir freuen uns, Sie dazu begrüssen zu dürfen. Der Eintritt ist frei. Sie dürfen uns aber gerne mit einer Kollekte unterstützen.

Gospel&more-bischofszell, Walter Wittwer. https://gospelandmore-bischofszell. jimdofree.com/

Walter Wittwer



Stubete

Am 9. November lädt der Musiktreff Bischofszell herzlich zur Stubete in der gemütlichen Aula Sandbänkli in Bischofszell ein.

Von 11 bis 16 Uhr wird in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam musiziert. Ob Sie aktiv an unserer Stubete mitwirken oder als Zuhörer oder Zuhörerin dabei sind, wir freuen uns auf Sie! Für das leibliche Wohl ist gesorgt: hausgemachte Pasta an verschiedenen Saucen sowie feinen Kuchen und Torten laden zum geniessen ein. Der Eintritt ist gratis.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Anlass mit lüpfiger Volksmusik.

Kontaktperson für Musikanten und Musikantinnen: Helen Bösch, 9243 Jonschwil helen.boesch@thurweb.ch, Tel. 079 634 13 43

Helen Bösch, Musiktreff

Anzeige



Überlegen Sie, ob auf Ihrem Dach eine Solaranlage sinnvoll wäre? Oder möchten Sie einfach Ihren Stromverbrauch nachhaltig senken? Das **e-team – Ihre Energieberatung** unterstützt Sie mit zwei kostenlosen Beratungsangeboten. Auch für KMU und Mietende!

Impulsberatung "Energie vom Dach"

Erfahren Sie, wie Ihr Gebäude von Solarenergie profitieren kann:

- · Persönliche Beratung durch unabhängige Energieexpert/innen
- · Einschätzung des Solarpotenzials Ihres Gebäudes
- · Empfehlungen zur Nutzung von Solarstrom
- · Informationen zu Investitions- und Betriebskosten

eteam – Ihre Energieberatung ist ein Gemeinschaftsangebot des Kantons Thurgau und seiner Gemeinden. Die Beratungen sind neutral, unabhängig und speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

Stromspar-Beratung – auch für Mietende

Entdecken Sie Ihre Einsparpotenziale im Haushalt oder Betrieb:

- · Persönliche Beratung durch unabhängige Energieexpert:innen
- Analyse Ihres aktuellen Stromverbrauchs
- Praktische Tipps zum Energiesparen im Alltag
- · Empfehlungen für energieeffiziente Geräte

Jetzt kostenlosen Beratungstermin sichern!

Weitere Infos und Anmeldung unter eteam-tg.ch oder nehmen Sie direkt Kontakt auf – ich freue mich auf Sie!

Cyril Neukomm, Energieberater Region Bischofszell energieberatung@bischofszell.ch oder Tel. 079 797 72 16



erneuerbarheizen



Einer der schönsten Vorweihnachtsmärkte

Vom 28. bis 30. November findet der 29. Adventsmarkt in der Altstadt Bischofszell statt. Es werden viele Besucherinnen und Besucher erwartet, die den Zahuber der Adventszeit im Städtchen erleben möchten.

Der Adventsmarkt startet wie gewohnt am Freitag um 17 Uhr und dauert bis 21 Uhr. Folgende Öffnungszeiten gelten für's Wochenende: Samstag, 11 bis 21 Uhr, Sonntag, 11 bis 18 Uhr. Die über 120 Marktstände sind verteilt aufgestellt vom Grubplatz West über Bogenturm, Museumsgarten, Marktgasse, Hirschenplatz, Tuchgasse bis zur oberen Kirchgasse.

Besonders hervorzuheben sind die vielen traumhaften Weihachts- und Geschenkideen und die besonders weihnachtlich geschmückten Warenstände.

Traditionelle Eröffnung

Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, 28. November um 18 Uhr vor dem Rathaus statt. Die Begrüssungsansprache hält dieses Jahr Stadträtin Michaela Eugster. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Jugendmusik AachThurLand.

Für jung und alt

Besonderes Highlight für die Kinder wird sicher am Freitag der Einzug der Bischöfe, der Samichläuse mit ihren Eseln und der Engelsmädchen sein, die eine spezielle Überraschung bereithalten werden. Was auch nicht fehlen wird, ist das nostalgische



Kinderkarussell und die wunderschöne Weihnachtskrippe mit den lebensgrossen Künstlerfiguren.

Für Speis und Trank sorgen acht heimelige Adventsbeizli am Adventsmarkt.

Stimmungsvolles Adventskonzert

Am Samstag, 29. November, um 19 Uhr bietet der Verein Adventsmarkt ein einmaliges Gratis-Konzert in der kath. Stiftskirche, St. Pelagius. Die auftretende Künstlerin ist

dieses Jahr die Sängerin und Popflötistin Sabrina Sauder. Der spezielle Zauber dieser Musikerin wird Sie auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen.

Der Präsident und der Vorstand des Adventsmarktes Bischofszell laden sie auf einen festlichen, gemütlichen und geselligen Besuch ein.

Pius Hofstetter, Präsident Adventsmarkt Bischofszell

Jodler-Obed in der Bitzihalle

Die Jodler am Bischofsberg laden am 22. November zum gemütlichen Jodler-Obed ein.

Am Samstag 22. November werden die Türen um 18:45 Uhr geöffnet und das Küchen- und Serviceteam verwöhnt Sie mit Speis und Trank. Um 20 Uhr beginnt das abwechslungsreiche Programm.

Unter der Leitung von Vreni Meier eröffnet der Jodlerclub den musikalischen
Teil. Nebst schönen Jodelliedern, erwarten
Sie auch Traditionen aus dem Allgäu. Die
Glockenspielerinnen Schella-Fehla und
eine Goisslergruppe überraschen Sie mit
ihrem Können.

Tombola und Tortenbuffet

In der grossen Pause können Lösli, sowie auch ein feines Stück selbstgemachte Torte gekauft werden. Vielen herzlichen Dank allen grosszügigen Tombolaspendern und den fleissigen Tortenbäckerinnen. Im zweiten Teil tritt dann die Theatergruppe mit dem Einakter «Gülle, Mischt und Schönheitskur» in Aktion.

Roman Krucker und seine Truppe werden wieder für viele Lacher sorgen. Mit lüpfiger Musik lädt danach das Ländlertrio «Chrüz und Quer» zum Tanz und die Kaffeestube zum Verweilen ein. Auf ein paar gesellige Stunden mit Ihnen freuen sich die Jodler am Bischofsberg.

Hätten Sie Freude, selber zu singen?

Interessierte laden wir gerne zur Schnupperprobe immer am Donnerstag um 20 Uhr im Schulhaus Bruggfeld ein. Wir holen Sie bei Bedarf auch gerne zu Hause ab. Auskunft erhalten Sie unter 078 862 91 25 oder über eines unserer Clubmitglieder.

Marlen Beck Jodler am Bischofsberg



ZU VERMIETEN AB 1. NOVEMBER 2025 TIEFGARAGENPLATZ

Mit Fernbedienung & Schlüssel Tiefgarage Laubegg Miete CHF 120.- / Monat Preis Verkauf auf Anfrage Auskunft und Besichtigung: franco.capelli@bischofszell.ch Telefon: 071 424 24 56 Bauverwaltung Bischofszell, Bahnhofstrasse 5



www.bischofszell.ch



ZU VERMIETEN AUSSENPARKPLÄTZE

ab 1. September 2025 3 Aussenparkplätze Städelistrasse (beim Weiher) Miete CHF 40.- / Monat

Auskunft und Besichtigung:

franco.capelli@bischofszell.ch Telefon: 071 424 24 56 Bauverwaltung Bischofszell, Bahnhofstrasse 5



www.bischofszell.ch



Alle unsere Gebraucht-, Neu-, Mietfahrzeuge und Dienstleistungen finden Sie auf unserer Homepage www.garagehofer.ch

Garage Hofer AG Amriswil Altnau Garage Hofer AG

071 410 24 14 071 695 11 14



Dienstag, 11. November 2025, 19.30-21.30 Uhr MZH Bitzi, Turnerweg 2, 9220 Bischofszell

Infos und Anmeldung: energie-agenda.ch

Möchten Sie Ihrem Grosi eine Biber-Führung zum Geburtstag schenken? Ihrem Teamanlass fehlt noch die zündende Idee?

Kontaktieren Sie mich, ich freue mich über ein persönliches Gespräch!

Samstag, 29. November 2025, 13.30 Uhr: "Baumeister Biber" Biberexkursion an die Thur in Bischofszell, Info und Anmeldung unter thur-ranger@gmx.ch oder Telefon 079 734 84 40

Barbara Hauschel Ranger mit Diplom BZW Lyss Sonnenstrasse 24 9220 Bischofszell 079 734 84 40 thur-ranger@gmx.ch www.thur-ranger.ch





Fotoshow «my mUSicAl journey»

Der Sänger, Musiker, Komponist, Musiklehrer und Museumsführer Steve Blaser alias Southbound Steve aus Hauptwil, stellt am Samstag, 15. November «my mUSicAl journey» im Bistro zuTisch vor.

Eine musikalische Fotoreise quer durch Amerika auf den Spuren von Country, Blues, Soul und Rock'n Roll.

Steve zelebriert die amerikanische Folk Musik der 1920er- bis 1950er-Jahre. Er bereiste in 30 Jahren 20-mal die USA. Es entstand eine imaginäre Reise über 10'000 km. Beginnend in der Blues-Metropole Chicago, führt sie durch die Südstaaten und das Mississippi-Delta nach Memphis. Weiter via Louisiana, Texas und dem Südwesten bis nach Kalifornien.

Viel Persönliches

Die Fotoshow beinhaltet auch viele persönliche Erfahrungen, Erlebnisse, Inspirationen und Abenteuer sowie die passende musikalische Umrahmung. Ein Vortrag für



alle Musik-, Amerika- und Reisebegeisterten und für solche, die es noch werden wollen. Let's dive deep an rock'n'roll!

Carmela Castagna Verein kulTisch

Samstag, 15. November 2025

20 Uhr / Barbetrieb ab 19 Uhr Bistro zuTisch, Marktgasse 5, 9220 Bischofszell Eintritt CHF 20.– für Mitglieder / CHF 25.– für Nichtmitglieder Reservationen sind möglich unter kultisch@bluewin.ch oder 077 466 59 14

Zu Gast bei der Literaria

Am 22. November gastieren die beiden Kabarettisten, Poeten und Musiker Patti Basler und Philippe Kuhn erneut bei der Literaria.

Nach dem begeisternden Auftritt im Februar 2023 werden die beiden in der Sandbänkliaula mit ihrem neuen Stück im Rahmen unseres «Best-off»-Jubiläumsprogramms auftreten.

«L"CKE» heisst dieses, welches den beiden im letzten Jahr zum Swiss Comedy Award verhalf. Strommangellage, Fachkräftemangel, Bildungsdefizite, Steuerschlupflöcher: L¨cken! Überall gibt es Lücken. In diese Bresche springen Patti Basler und Philippe Kuhn humoristisch, poetisch und musikalisch. Oder satirisch, scharf und böse. Nach «Frontalunterricht» und «Nachsitzen» werden mit dem dritten abendfüllenden Programm des Duos noch die letzten Bildungslücken des geneigten Publikums geschlossen. Oder zumindest aufgezeigt. Und

wer sich nicht bilden lassen möchte, kann sich ein Loch in den Bauch lachen. Der Vorstand der Literaria freut sich auf

Der Vorstand der Literaria freut sich auf zahlreiche und gut gelaunte Besucherinnen und Besucher!

Martin Herzog, Präsident Literaria



Samstag, 22. November 2025

Programmstart: 20 Uhr,
Aula Sandbänkli, Türöffnung/
Barbetrieb: 19 Uhr
Der Vorverkauf ist dringend zu
empfehlen. Er läuft in Bücher zum
Turm an der Marktgasse 2 in
Bischofszell.
Reservationen sind über
info@literaria.ch möglich.
Erwachsene: CHF 35.-/ Mitglieder
Literaria: CHF 30.-

Tourstart von Anna Rossinelli in Bischofszell

Anna Rossinelli, welche seit Wochen zu den meistgespielten Künstlerinnen in den Schweizer Radioprogrammen gehört, wird ihre neuste Livetour im Trio in Bischofszell starten.

Am 28. Februar 2026 treten die drei um 20 Uhr in der Sandbänkliaula zu ihrer «Heat Tour 2026» an! Tickets dazu gibt es wie immer in Bücher zum Turm oder über info@literaria.ch.

WOHNEIGENTUM NACH DER PENSIONIERUNG

5 TIPPS FÜR IHRE PLANUNG

Viele denken, das eigene Haus sei im Ruhestand ein sicherer Anker. Doch oft verschätzt man sich: Die Einnahmen sinken, die Kosten bleiben – und plötzlich gerät die Tragbarkeit der Hypothek unter Druck. Wir zeigen Ihnen, was Sie mit Blick auf die Pension beachten sollten.



Marc Rodel Experte für Vorsorge und Finanzplanung

Marc Rodel (43) ist Kundenberater im TKB Pensionszentrum.

1. TRAGBARKEIT PRÜFEN

Nach der Pensionierung sollten die Wohnkosten (Hypothekarzins, Amortisation, Unterhalt) maximal rund 33 % des Bruttohaushaltseinkommens beanspruchen – sonst drohen finanzielle Engpässe. Ihr Renteneinkommen können Sie mit freiwilligen Einzahlungen in die Pensionskasse verbessern. Ob das steuerlich sinnvoll ist, gilt je nach Situation zu prüfen.

2. DIE HYPOTHEK REDUZIEREN

Die 2. Hypothek muss über 15 Jahre, spätestens jedoch bis zum Referenzalter 65 vollständig amortisiert sein. Es kann aber sinnvoll sein, auch einen Teil der 1. Hypothek vor der Pension zurückzuzahlen. So senken Sie die Zinskosten und erhöhen Ihr Budget nach der Pensionierung. Hat man die Hypothek zu grossen Teilen zurückbezahlt, so ist es für Pensionierte allenfalls schwieriger, sie wieder aufzustocken.

3. IMMOBILIE ALS EINKOMMEN NUTZEN

Ist Ihr Vermögen in der Immobilie gebunden? Ab einem Alter von 60 Jahren können Sie Ihr Einkommen mit einer Umkehrhypothek (z. B. TKB Immo-Rente) aufbessern. Dafür wird die 1. Hypothek erhöht und das Kapital als monatliche Rente ausbezahlt. So können Sie anstehende Investitionen finanzieren und

TRAGBARKEIT DURCH EIGENHEIM IM ALTER	Verkehrs	ungsbeispiel: wert Immobilie: k:	Ehepaar CHF 1200000 CHF 600000		
	Vor der Pensionierung	Nach der Po	ensionierung		
Erwerbseinkommen	140 000				
Max. AHV-Rente für Ehepaare			49 1401		
Pensionskassen-Rente			47 000		
Laufende Kosten Eigenheim	42 000		42 000		
Tragbarkeit	30%		43.7%		
¹ inklusive der 13. Rentenzahlung					

Ihren Lebensstandard wahren. Auch diese Massnahmen gilt es sorgfältig zu prüfen.

4. LIQUIDE RESERVEN SCHAFFEN

Solide Rücklagen in der 3. Säule oder in Anlagen helfen, wenn unvorhergesehene Ausgaben (z. B. Sanierungen) anfallen. Beginnen Sie so früh als möglich, diese Rücklagen aufzuhauen.

5. NACHFOLGE UND WOHNRECHT KLÄREN

Frühzeitige Absprachen mit der Familie helfen, Streit zu vermeiden: Wer bekommt das Haus? Wer zahlt Erbschaftssteuern? Und wer darf darin wohnen? Achten Sie zudem darauf, dass im Ehe- und Erbvertrag sowie in einem Vorsorgeauftrag sämtliche Punkte zum Eigenheim geregelt sind.

FAZIT

Je früher Sie sich mit Fragen zur Hypothek, Alterstauglichkeit und Liquidität befassen, desto sicherer ist Ihr Wohneigentum im Ruhestand. Eine Beratung im TKB Pensionszentrum liefert Empfehlungen und passende Lösungen.



In unserem Blogbeitrag «Hypothek im Alter: Tragbarkeit langfristig sichern» erhalten Sie weitere Tipps und Zahlenbeispiele.



TKB Pensionszentrum

Laufende Kosten:

Kalkulatorischer Zinssatz 5% plus Unterhaltskosten 1% des Verkehrswertes

So bleibt die Hypothek tragbar

1. Verbessern Sie Ihre Pensionskassen-Rente durch freiwillige
Einzahlungen in den Jahren
vor der Pensionierung.

 Senken Sie Ihre Zinskosten durch die teilweise Amortisation der Hypothek bis zur Pensionierung z. B. mittels Säule 3a-Guthaben/

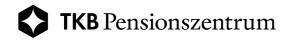
Lebensversicherung etc

TKB PENSIONSZENTRUM Freiestrasse 3 8570 Weinfelden

tkb-pensionszentrum.ch

SO ERREICHEN SIE UNS Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr 071 627 72 00 pensionszentrum@tkb.ch

Gerne beraten wir Sie zwischen 8.00 und 20.00 Uhr – im TKB Pensionszentrum, in jeder TKB Geschäftsstelle oder bei Ihnen zu Hause.







Erlebnisreicher Ferien(s)pass

174 Kinder aus Bischofszell und Zihlschlacht – Sitterdorf nahmen in den Herbstferien, bei prächtigem Herbstwetter, an den zahlreichen Kursangeboten teil. Ob sportlich, kreativ oder naturverbunden – das vielseitige Programm liess keine Wünsche offen.

Das gesamte Kursangebot war auf der Pro Juventute-Plattform abrufbar, von Reitstunden, Töpfer- und Kochkursen über Feuerwehrübungen bis zu spannenden Naturausflügen. Aus insgesamt 44 Kursen stellten sich die Kinder ihr individuelles Herbstprogramm zusammen.

Während die Jüngsten vor allem an Hofbesuchen und Bastelangeboten Gefallen fanden, zog es die älteren Teilnehmer vermehrt zu sportlichen Aktivitäten und Outdoor-Erlebnissen.

Ein Fanken als Spende

Ein schöner Nebeneffekt der Pro Juventute-Plattform: Durch jeden gebuchten Kurs floss ein Franken als Spende – insgesamt 453 Franken an Pro Juventute. Herzlichen Dank an alle Eltern fürs fleissige Buchen. Möglich wurde das Ferienprogramm dank der engagierten Mitarbeit vieler Vereine, Betriebe und Privatpersonen aus der Region, die mit grossem Einsatz ihrer Kurse anboten und begleiteten.

Die Begeisterung und der Tatendrang der Kinder inspirieren uns jedes Jahr aufs Neue. Mit genau dieser Energie gestalten



unser Ferienspass-Team und viele langjährige Kursleiter immer wieder ein unvergessliches Programm für Groß und Klein! Wer ein besonderes Hobby hat, Bastelmaterial im Keller schlummern lässt, einem Verein angehört oder einfach Freude am

Umgang mit Kindern hat, ist herzlich eingeladen, das Ferienspass-Team zu bereichern.

Priska Gähwiler Ferien(s)pass Team

Anzeige



KÄSSELI-LEERTAG BISCHOFSZELL

Liebe Kinder

Bringt Eure Sparkässeli zur TKB Bischofszell am **Mittwoch**, **12. November 2025** – es lohnt sich!

Für alle Bareinzahlungen über 10 Franken bekommt Ihr auf Euer Carlo-Konto zusätzlich fünf Franken von der TKB geschenkt!

Unser Eisbär Carlo wird ebenfalls von 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr vor Ort sein.

Wir freuen uns auf Euch. Euer Team der TKB Bischofszell

Mehr als eine Bank.





Klirrende Prosecco-Gläser und duftendes Apéro Gebäck

Der Grund zum Feiern war die Gründungsversammlung des Vereins «Trauercafé Bischofszell».

Seit fünf Jahren bietet das Trauercafé regelmässige Treffen für trauende Menschen an. Evelyn Langensand Keller, Petra Weibel und Conny Gächter bilden seit Anfang 2023 das Team des Trauercafés und verantworten den neuen Vereinsvorstand. Sven Gächter ergänzt den Vorstand als Aktuar und Webmaster.

Monatliche Treffen

Der Verein verfolgt das Ziel, einen geschützten Raum für Menschen zu schaffen, die Verlust und Trauer erleben. Im Zentrum stehen Austausch unter Gleichgesinnten, Fachinputs, regionale Vernetzung sowie die Vermittlung von Einzelbegleitungen. Dies geschieht vor allem durch die monatlichen Treffen im Bistro an der

Poststrasse 8 in Bischofszell. Neue Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen. Ein besonderes Projekt ist bereits in Planung: Im November 2026 organisiert der Verein einen eintägigen Trauerkongress in Bischofszell. Er richtet sich an Betroffene, Fachleute aber vor allem an die breite Öffentlichkeit. Ziel ist es, Berührungsängste rund um Tod und Trauer abzubauen, den Dialog zu fördern und die Solidarität in der Gesellschaft zu stärken. Momentan sucht der Verein noch Sponsoren und Partner für den Anlass. Interessierte dürfen sich gerne melden. Weitere Informationen: www.trauercafe-bischofszell.ch

Conny Gächter, Trauercafé Bischofszell



Sonntag der Verfolgten

Am 2. November um 10 Uhr spricht Open Doors im Gottesdienst über die Gewalt in Afrika.

Millionen von Christen in Subsahara-Afrika erleiden gewaltsame Verfolgung. Über 90% der im letzten Jahr wegen ihres Glaubens getöteten Christen, stammen aus dieser Region. 15 Länder verzeichnen ein extremes Mass an Gewalt. Diese geht vor allem von islamischen Extremisten aus, die von der Instabilität profitieren.

Gewaltige Not mit der Gewalt

Sie ist enorm gross in Nigeria, der Demokratischen Republik Kongo und Burkina Faso. Als Reaktion auf diese Situation startete die afrikanische Kirche die Kampagne «Arise Africa: «Afrika: Vereint gegen Gewalt», um das Bewusstsein für die Krise zu schärfen, zum Gebet anzuregen und finanzielle Unterstützung zu erhalten.

Mit dieser Kampagne möchte Open doors Christen vor gewalttätigen Übergriffen schützen. Dazu ist das Handeln der Regierung in den jeweiligen Ländern nötig. Einfaches Mittagessen und am Nachmittag geht's für knapp eine Stunde weiter. Kollekte für Open Doors.

> Philipp Sauder, ETG Eggstei







NÄCHSTE AUSGABE MARKTPLATZ

Die nächste Ausgabe des Bischofszeller Marktplatz erscheint am

28. November 2025. Der Redaktionsund Insertionsschluss ist am

20. November 2025.

Alle Ausgaben finden Sie jederzeit online unter www.bischofszell.ch/ onlineausgaben





Magischer Herbst

Die Bibliothek zeigt ab November magische Inspirationen für den Lese-Herbst.

Die Geschichten rund um Hogwarts haben schon viele Jugendliche und Erwachsene verzaubert, deshalb freut sich die Bibliothek sehr, den Besucherinnen und Besuchern eine kleine Reise durch die magische Welt der Harrys, Hermines und Rons präsentieren zu dürfen.

Ausstellung

Diverse grössere und kleinere Requisiten, gebaut mit den berühmtesten «Klötzen» der Welt sind für ein paar Wochen ausgestellt. Bestaunt das berühmte Schloss, die Winkelgasse, den Fuchsbau oder den Hogwarts-Express. Einige Exponate sind beleuchtet und der «sprechende Hut» hat stets eine Idee, für welches Haus Besuchende am geeignetsten sind.

Lasst Euch von dieser Zauberwelt inspirieren, ein passender Lesestoff für die kommenden mystischen und nebligen Tage wird Euch die Zeit bis Weihnachten garantiert verkürzen. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage https://bibliothek-bischofszell.info/.

Das Bibliotheksteam



Bingo-Party

In der Ludothek Bischofszell sind neue Spiele eingetroffen: Bingo, einarmiger Bandit, Roulette.

Warum nicht mal einen kompletten Glücks-Nachmittag oder eine Las Vegas-Party planen? Wir freuen uns, wenn unsere Spiele rege ausgeliehen werden. Mit einer Investition von CHF 50.- pro Jahr wird deine Familie Mitglied, ohne weitere Kosten. Auch eine Schnupper-Ausleihe ist möglich. Nebst Gesellschaftsspielen sind wir bekannt für Playmobil-Sets, vielseitige Aussenfahrzeuge und überraschende Spielzeuge aller Art.

Wer gerne mit Menschen in Kontakt ist und es mag, sich mit Spielen zu beschäftigen, ist für die Ausleihe sehr willkommen: sprich uns an! Dein Glück ist die schöne Zusammenarbeit, das Knüpfen von Bekanntschaften und die strahlenden Kinderund Erwachsenenaugen, die ihre gefüllten blauen Ludo-Taschen gespannt mit nach Hause nehmen.

Unsere Öffnungszeiten sind Mittwoch 14 – 16 Uhr, Freitag 16 – 18 Uhr, oder in Schulferienzeiten Montag 17 bis 19 Uhr. Weitere Infos: ludothek-bischofszell ch

Anna Mächler, Ludothek

Schweizer-Erzählnacht - Nachtwächter Edition

Zeitreise durch die Altstadt von Bischofszell.

Am 14. November ist es wieder soweit: Die Erzählnacht findet dieses Jahr unter dem Motto «Zeitreise» statt. Passend zum Thema begeben wir uns in der historischen Altstadt auf eine Reise durch vergangene Zeiten. Begleitet von den Nachtwächtern besuchen wir verschiedene Erzählstationen in alten Gebäuden von Bischofszell und lauschen dort den unterschiedlichsten Geschichten.

Wir starten um 18.30 Uhr beim Bogenturm, reisen kreuz und quer durch die Zeit und die Bischofszeller Altstadt und sind um ca. 21.00 Uhr wieder zurück beim Bogenturm

- im Jahr 2025. Es besteht die Möglichkeit später dazuzustossen – meldet euch einfach im Museum, damit ihr noch einen Teil der Reise miterleben könnt. Seid gespannt, kommt vorbei und lauscht den Geschichten aus vergangenen Zeiten! Das Team der Bibliothek am Hechtplatz, die Erzählerinnen und die Nachtwächter freuen sich auf viele interessierte Kinder ab 5 Jahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei.

Freitag, 14. November 2025

18.30 – 21.00 Uhr Start beim Bogenturm Kinder ab 5 Jahren sind herzlich Willkommen Anmeldung ist keine erforderlich, Eintritt frei www.bibliothek-bischofszell.info



Mehr Informationen gibt es hier

Das Bibliotheksteam



DIE IMMO-EXPERTEN IN DER REGION OBERTHURGAU

amriswil@goldinger.ch | Tel. 071 444 40 00



Fabrikstrasse 4 9220 Bischofszell

- **4** 0714224259
- mabu@bluewin.ch
 buchmueller-gmbh.ch
- · Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- · Holz- und Pelettanlagen
- · Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen

- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- · Reparaturen und Service
- · Boilerentkalkungen
- · Entkalkungsanlagen



SMALL PET WORLD

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER **BISCHOFSZELL** 078 698 46 57

WWW.SMALLPETWORLD.CH MANUELA@SMALLPETWORLD.CH





Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen? Dafür bieten Sie mit unserem Team professionelle Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sowie weitere Spezialdienste wie Palliative Care, Psychiatrie, Wundexperten etc. an.

Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ / Fa SRK / DNI inkl. Berufsbildner Pensum 80 - 100 %

Als Fachfrau/Fachmann Gesundheit bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle Hilfe und Pflege zu Hause. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aspekte Gesundheit und Krankheit und die Alltagsbewältigung. Als Berufsbildnerin für unsere FaGe Lernenden tragen Sie einen wertvollen Teil zur Pflegenachwuchsförderung bei.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Bewerbung:

E-Mail Spitex Oberthurgau

Maja Kradolfer Mettler maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch

Heimstrasse 15 Telefon 071 414 35 35 8580 Amriswil



Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen? Dafür bieten Sie mit unserem Team professionelle Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sowie weitere Spezialdienste wie Palliative Care, Psychiatrie, Wundexperten etc. an.

Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ Pensum 80 - 100 %

Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aspekte Gesundheit und Krankheit und die Alltagsbewältigung.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Bewerbung:

Spitex Oberthurgau F-Mail

Maja Kradolfer Mettler maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch

Heimstrasse 15 Telefon 8580 Amriswil 071 414 35 35



Mit dem Fahrrad irgendwo in Ruanda

Jörg Heierli brach auf, mit dem Fahrrad Afrika zu umrunden.

Ich sitze in einem gemütlichen Cafe, trinke einen Cappucino, unterhalte mich mit Einheimischen während auf der sauber geteerten Strasse gerade ein neues Auto in einen Blitzer reinfährt. Ich fühle mich sicher an diesem Ort. Mein vollbepacktes Reiserad steht draussen und keiner fasst es an. Selbst Nachts kann ich mit einem vollem Portemonnaie nach draussen gehen, ohne dass ich mich vor irgendwas fürchten muss. Nein, Ich bin nicht wieder zurück in der Schweiz. Ich bin in Ruanda. Im Herzen Afrikas. Hier wo 1994 einer der grausamsten Genozide überhaupt passiert ist.

Es wird eine stabile Gesellschaft geschaffen

Das Land hat sich seitdem grundsätzlich verändert. Es wurde alles dafür getan, die Täter zur Rechenschaft zu ziehen. Lokale Gerichtsbarkeiten nahmen die Fälle der Zeugen, Täter und Opfer auf, so dass dann die Gerichte schnell alle Fakten zur Hand hatten, und binnen weniger Jahre wurden die Fälle aufgearbeitet. Es wird in die Armen, die Bildung und die Infrastruktur investiert, um eine stabile Gesellschaft zu schaffen und der kommenden Generation eine Zukunft zu geben.



Ruanda ist sicher

Und es zahlt sich aus. Ruanda ist sicher, viele Firmen investieren hier, der Tourismus beginnt zu boomen und es entsteht eine Mittelschicht. Natürlich ist auch hier nicht alles in bester Ordnung. Das Land und die Menschen haben noch mit vielen Problemen zu kämpfen.

Aber es geht stetig nach vorne. Ich bin sogar der Meinung, dass auch die Politik in Europa noch sehr von einem Wissensaustausch mit diesem Land profiteren würde. Als ich diesen Artikel schreibe, bin ich

etwas mehr als eine Woche in diesem Land. Vieles will noch erkundet werden, und ziemlich wahrscheinlich werde ich noch auf die eine oder andere Überraschung stossen, die mein Bild von Ruanda und Afrika allgemein wieder verändern werden. So wie immer.

Wenn ich dann wieder zu Hause bin, dann kann ich euch in meinen Vorträgen sehr viel mehr erzählen und zeigen. Und darauf freue ich mich schon.

Jörg Heierli







Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23 www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach für Gebäudehülle und Dach

Steil- und Flachbedachungen

Spenglerei

Fassadenbekleidungen

Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen





SATTELBOGEN

MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG Telefon 071 422 19 59 Handy 079 601 34 71 Telefax 071 422 19 83 info@meyerkieswerk.ch Mulden von 1.5m3 bis 40m3 www.meyerkieswerk.ch

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern Geburtstagsessen
- Dankesessen Leidmahle
- Versammlungen Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsübe
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch

Ralph Lehmann Schreinerei Umbauten, Küchen, Möbel



ausbau

Ralph Lehmann GmbH dipl. Schreinermeister Laubeggstrasse 3 9220 Bischofszell



TAVELLA E LEKTRO



Stockerweidstrasse 10 9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46 Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

Eine Reinigungsfee übernimmt ihre Arbeit

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate bei unseren Kunden.

TOP TEMPORÄR STEINER

kompetent und fair ...in Gewerbe und Landwirtschaft

Top Temporär Steine

9220 Bischofszell

Telefon 07I 430 0I 90



Zögern Sie nicht - rufen Sie uns unverbindlich an.



Richtig anders - anders richtig

Der aktuelle Buchtipp: Richtig anders – anders richtig von Kathrin-Köller und Irmela Schautz.

Ich bin begeistert (trotz vielen Anglizismen) und vermisse sehr wenig in diesem Buch.

Das Sachbuch über Neurodivergenz richtet sich an Jugendliche ab etwa 11 Jahren und Erwachsene. In gut verständlicher Sprache auf 5 Kapitel verteilt, mit vielen Informationen und humorvollen Illustrationen wird über die verschiedenen Formen von Neurodivergenz informiert.

ADHS, Autismus und Lese-/Rechtschreibschwächen sowie einige weitere Variationen werden anhand von Fallbeispielen, Fakten, Erfahrungsberichten und Hintergrundwissen erklärt. Das verhalf mir beim Lesen zu einigen Aha-Momenten. Probleme im Alltag, in der Schule und bei der Arbeitstätigkeit werden differenziert dargestellt und die zwei Fragen: «Was ist normal? Wer definiert das?» sind zentral in dieser Diskussion.

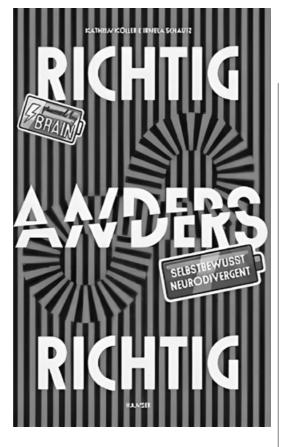
Neurodivergenz geht uns alle etwas an

Das Kapitel «Mental Health» bekommt eine besondere Gewichtung, können doch eine frühzeitige Diagnose, professionelle Hilfe, umfassende Informationen und Selbsthilfegruppen überaus wichtig für Betroffene Menschen sein.

Da dieses Thema zwischen 15 und 30 Prozent der Weltbevölkerung betrifft, geht Neurodivergenz uns alle etwas an. Im Buch verteilt werden viele verschiedene Literaturtipps, Hinweise auf Communityaktivitäten und Interessenverbände zu den jeweiligen Themen angegeben, was ich sehr bereichernd finde.

Ein Buch, das Mut macht, die Selbstkompetenz Betroffener fördert, Strategien zur Alltagsbewältigung aufzeigt, Stärken der verschiedenen Neurodivergenzen betont und bei neurotypischen Menschen Verständnis auf- und Vorurteile abbauen kann.

Lesen Sie rein, die kurzen Texte sind sehr verständlich und mit einer guten Prise Humor geschrieben.



Wie immer ist unser aktueller Buchtipp erhältlich bei Bücher zum Turm oder ausleihbar in der Bibliothek!

> Jutta Bendix Niedermann Bibliothek am Hechtplatz

Anzeige

Paar oder WG? 4.5 Zimmer-Attikawohnung zu vermieten in Andwil SG 079 155 08 70





Suchen & Finden

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an inserate@bischofszell.ch senden.

Wintersportbörse

Am Samstag 8. November organisiert der Skiclub Bischofszell wieder die beliebte Wintersportartikelbörse. Sie findet wie gewohnt in der Halle der Keller Transporte AG, Espenmatt 2, in Bischofszell statt.

NEU - bitte folgende Zeiten beachten:

09:00 – 11:00 Uhr: Warenannahme

12:00 – 14:00 Uhr: Verkauf 14:00 – 15:00 Uhr: geschlossen 15:00 – 16:00 Uhr: Warenrückgabe und Auszahlung

Sortiment mit vielen Kinderartikeln

Dieses Jahr wird die Börse wieder zusätzlich von Sportgeschäften beliefert, wodurch auch neuwertige Produkte und Testmaterial zum absoluten Schnäppchenpreis im Sortiment sein werden.

Bringen

Wer seine Wintersportgeräte an der Börse verkaufen will, kann diese zwischen 09:00 und 11:00 Uhr vorbeibringen. Es sind nur noch taillierte Skier gefragt. Diese müssen gereinigt sein und es empfiehlt sich vorgängig einen Service zu machen, damit sie besser verkauft werden können.

Entsorgung

Gegen eine Gebühr von CHF 5.– pro Paar Ski/Board/Schuhe organisiert der Skiclub auch die Entsorgung von altem Material. Über Artikel, die bis 16:00 Uhr nicht abgeholt werden, wird der SCB verfügen.

Historische Adventsmarkt-Erlebnisse

Inmitten des Bischofszeller Adventsmarkts (28. bis 30. November) bieten das Museum, das Museumscafé und die Schniderbudig einen Rahmen für historisch-adventliche Markt- und Rätselerlebnisse. Die Lokalitäten sind während der offiziellen Marktzeiten durchgehend geöffnet, und der Museumseintritt ist kostenlos.

Am Freitag, 28. November 2025, um 17 Uhr, beginnt der Bischofszeller Adventsmarkt. Das Museum an der Marktgasse 4 beim Bogenturm lockt dann bis am Sonntag, 30. November, um 18 Uhr, im Erdgeschoss mit einem adventlich-sinnlichen Wettbewerb mit attraktiven Preisen. Während der Öffnungszeiten des Adventsmarkts lädt das stilvolle Museumscafé im ersten Stock mit salzigen und süssen Kleinigkeiten sowie feinen kalten und warmen Getränken zum stilvollen Genuss abseits des Markttrubels ein.

In der Gaststube Schniderbudig beim Museumsgarten kommen Marktbesucherinnen und -besucher auf ihre Kosten, die sich aufwärmen und stärken möchten: Chefkoch Roland Brunner und Gastge-



berin Bea Grosse empfangen einmal mehr mit einer kleinen, aber feinen adventlichen Speise- und Getränkeauswahl. Nach dem Adventsmarkt geht das Museum in die Winterpause, während der aber jederzeit Führungen gebucht werden können und die nächste Museumssaison

vorbereitet wird. Ausserdem wird hinter verschlossenen Türen am Durchbruch vom Museum zum Bogenturm gearbeitet: Damit wird das Museum im 101. Jahr um eine weitere Attraktion reicher.

Christa Liechti, Museumsgesellschaft

Anzeigen



Stimm- und Reparaturservice

für Ihr Klavier, Flügel, Cembalo oder Spinett

Klang- und Werterhalt durch regelmässiges Stimmen Revisionen für die einwandfreie Spielart Neuer Glanz und voller Klang für alte Instrumente Optimales Klima dank Piano-Life-Saver System Musizieren ohne Lärmbelästigung mit dem Silentsystem

Klavierwerkerin Eveline Sutter GmbH

9244 Niederuzwil 2071 232 03 28 / 078 775 67 55 eveline.sutter@klavierwerkerin.ch / www.klavierwerkerin.ch



Komplettes Service-Paket für nur CHF 199.-

Husqvarna

sunseeker

Kress 🖪







und Serviceteam!

Inbegriffene Serviceleistungen:

- Kostenlose Abholung und Rücklieferung (innerhalb von 20 km)
- Nontrolle sämtlicher elektronischer und mechanischer Bauteile Eigenes Montage
- Aktualisierung der Software
-) Gründliche Reinigung
- Montage von drei neuen Messern
- > Funktionsprüfung inkl. Batterietest
- **Kostenlose** Wintereinlagerung

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Telefon 071 440 40 40 shop@manser24.ch | www.manser24.ch





Den Erfolg in die Zukunft führen

Die Museumsgesellschaft Bischofszell hat der «Schniderbudig» neues Leben eingehaucht. Mit der Dauervermietung an Gastronom Gerry Scheiwiller ab Januar 2026 wird der Betrieb des Eventlokals weiter professionalisiert.

«Sonntagsbrunch, Wine & Dine, Glacéplausch»: Die Ideen sprudeln, wenn Gerry Scheiwiller über mögliche Anlässe in der «Schniderbudig» spricht. Ihm sei es dabei wichtig, mit lokalen Vereinen und Events zusammenzuspannen. Er denke zum Beispiel an die Nachwächterrundgänge, die Literaria und die vielfältigen Museumsanlässe. Der 49-Jährige betont aber auch: «Das Rad muss nicht neu erfunden werden. Ich möchte daran anknüpfen, was Roman Reinhart aufgebaut hat.» So werde während der Rosenwoche und des Adventsmarkts weiterhin Roland Brunner sein berühmtes Thai-Curry in der «Schniderbudig» zubereiten.

Charme wie ein schottisches Cottage

Gerry Scheiwiller mietet das Eventlokal ab 2026 mit seiner Firma «Catering & Getränke Scheiwiller». Neben eigenen Events übernimmt er auch alle Weitervermietungen und administrativen Abläufe. Der gelernte Fotograf aus Oberuzwil machte sich vor 15 Jahren selbständig: zuerst im Teeverkauf, später im Eventcatering. Als Schottland-Liebhaber habe die «Schniderbudig» sofort sein Herz berührt: «Ihr Charme erinnert mich an ein typisches Cottage.»



Symbolische Kochlöffel-Übergabe in der «Schniderbudig»-Küche: Christa Liechti und Roman Reinhart (rechts) übertragen Gerry Scheiwiller den Betrieb des Eventlokals.

Museums-Präsidentin Christa Liechti ist froh, kann der Betrieb der «Schniderbudig» dank der Vermietung weiter professionalisiert werden: Mit dem Erfolg des Eventlokals habe auch der ehrenamtliche Aufwand stetig zugenommen. «Bei Gerry Scheiwiller habe ich von Anfang an die Begeisterung gespürt, die «Schniderbudig» in unserem Sinn weiterzuführen.» Der bis-

herige Verantwortliche Roman Reinhart ergänzt, dass das Eventlokal nun den nächsten Schritt gehe. Er selber werde weiterhin im Vorstand der Museumsgesellschaft Bischofszell mitwirken und bei Bedarf natürlich auch Gerry Scheiwiller mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Cyrill Rüegger, salcom.biz

Bücher-Matinée bei Bücher zum Turm

Starten Sie mit guten Büchern durch die kalte Jahreszeit.

Am Sonntag, 16. November 2025, präsentieren wir Ihnen bei uns in der Buchhandlung unsere aktuellen Lieblingsbücher – zum Selberlesen oder für unter den Weihnachtsbaum.

Wir stellen Ihnen eine bunte Mischung vor: von Familiengeheimnissen und Liebesgeschichten, zum wimmeligem Spielund Rätselspass über die Mordlust in der Antike, einem Abstecher ins Weltall bis hin zu den Abenteuern eines kleinen Katers.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir stimmen uns gemeinsam mit Kaffee, Guetzli und Cüpli auf die Adventszeit ein. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Platzzahl begrenzt ist.

Wir freuen uns sehr darauf, die Vorweihnachtszeit gemeinsam mit Ihnen einzuläuten.

> Marion Herzog, Elisabeth Geisser, Sandra Müller Bücher zum Turm

Sonntag, 16. November 2025

10 bis ca. 12 Uhr Bücher zum Turm, Marktgasse 2, 9220 Bischofszell Unkostenbeitrag Fr. 10.-Anmeldung bitte an: buecherzumturm@bluewin.ch oder per Telefon 071 420 02 40



Bischofszell empfängt die Schweizer Hundesport-Elite

Vom 14. bis 16. November richtet die SKG Bischofszell gemeinsam mit umliegenden Vereinen die Schweizermeisterschaft im Hundesport auf dem Sportplatz Bruggfeld aus. Der Anlass vereint Hundesportler aus der ganzen Schweiz und bietet spannende Wettkämpfe auf höchstem Niveau.



Sani im Revier.

Bild: Ilona Züst

Geprüft werden die Fähigkeiten der Hunde in verschiedenen Disziplinen: Unterordnung, Revier- und Fährtenarbeit beim Begleithund, Fährte, Unterordnung und Schutzdienst beim Schutzhund sowie vielseitige Prüfungen bei Gebrauchshunden. Sanitätshunde zeigen im Wald ihre Suche nach Personen und Gegenständen. Ziel

aller Prüfungen ist das harmonische Zusammenspiel von Mensch und Hund.

Nachwuchsförderung wird gestärkt

Neu ist 2025 der Jugendcup, der Jugendlichen bis 22 Jahren die Möglichkeit gibt, mit ihren Hunden anzutreten. Damit wird die Nachwuchsförderung im Hundesport gestärkt.

Auf dem Bruggfeld entstehen mehrere Arbeitsplätze, ergänzt durch Verkaufsstände. Die Dreifachturnhalle Bruggwiesen dient als Festwirtschaft und Ort für Abendveranstaltungen wie Startnummernauslosung, Gala-Abend und Rangverkündigung.

Ein grosser Dank geht an Helfer, Funktionäre, die Stadt Bischofszell und lokale Landwirte, die Flächen und Infrastruktur zur Verfügung stellen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die beeindruckende Teamarbeit zwischen Hundeführer:innen und ihren Vierbeinern live mitzuerleben.

Weitere Infos: www.skgsm2025.ch

Petra Hugentobler OK-Präsidentin SKG SM 2025

Anzeigen





- · Maler- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten
- · Fassadenrenovationen · Riss-Sanierungen
- · Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen



Das etwas andere Bewegungs- Neuflösserprogramm

Mittwoch, halb zehn in Bischofszell. Mir fehlt manchmal der kleine Impuls mich zu bewegen. Findest Du auch immer wieder eine Ausrede, warum die Sportkleidung liegen bleibt. Also: Raus aus der Stube und den Kreislauf aktivieren!

Gesucht werden: Gleichgesinnte, die mit anderen ein regelmässiges Bewegungsprogramm absolvieren möchten. Es könnten folgende Aktivitäten sein:

- (Nordic) Walking = rascherer Spaziergang mit Elementen von Kraft, Koordination, Beweglichkeit
- Vitaparcour (auch Teile davon)
- Leichtes Lauftraining
- Training für einen Anlass
- oder...

Kosten

Die Aktivitäten sind kostenfrei.

Haftung und Versicherung

Teilnehmende sind für den Versicherungsschutz selber verantwortlich und anerkennen die eigenen Limiten. Eine Teilnahme bei Krankheit oder Verletzungen ist nicht sinnvoll.

Angebot

Start am 5. November 2025 um 09.30 Uhr am Hechtplatz (bei der Bibliothek/Ludothek) mit Walken (mit / ohne Stöcke); dauert ca. 1 Stunde.

Sollten sich zu grosse Unterschiede in den Bedürfnissen zeigen, bin ich gerne für eine weitere Aktivität bereit.

Publikation, Anmeldung und Durchführung

Die Aktivitäten werden auf dem Veranstaltungskalender der Stadt Bischofszell publiziert.

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Leichter Nieselregen ist kein Hindernisgrund.

Fragen und Auskünfte

Markus Hemmerle Telefon 079 502 94 86 E-Mail: mhemmerle@bluewin.ch

Markus Hemmerle

Infoabend

Hast du Lust auf ein Abenteuer auf dem Wasser? Dann bist du herzlich eingeladen, am Neuflösser-Infoabend des Mammut Flossrennens teilzunehmen.

Erfahre alles, was du über das legendäre Flossrennen auf Sitter und Thur wissen musst. Wir vermitteln dir die wichtigsten Informationen und beantworten deine Fragen zu Aufwand, Unterbau und den besonderen Herausforderungen der beiden Flüsse.

Aktive Flösser sowie das Organisationskomitee stehen bereit, um ihre Erfahrungen zu teilen und dir wertvolle Tipps zu geben.

Datum: Donnerstag, 13. November 2025

Zeit: 19 Uhr

Flossclub Wasserflöh, Ort: Wertbühlstrasse 2, 8575 Istighofen/Moos

Der Infoanlass ist kostenlos und erfordert keine Anmeldung. Komm einfach vorbei und nutze die Gelegenheit, Teil dieser Tradition zu werden.

> Corinne Zehnder, OK Mammut Flossrennen

Turnshow «1871. Heute. Morgen.»

Am 7. und 8. November wird die Turnhalle Bischofszell zur Bühne für ein sportliches und emotionales Spektakel.

Unter dem Motto «1871. Heute. Morgen.» präsentiert der Turnverein Bischofszell seine diesjährige Turnshow - eine eindrucksvolle Reise durch die Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Vereins.

Über 150 Jahre Vereinsgeschichte

Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet ein sehr abwechslungsreiches Programm mit kreativen Choreografien und berührenden Momenten. Mit viel Engagement zeigen die Turnerinnen und Turner aller Altersklassen, was den Verein seit über 150 Jahren ausmacht: Zusammenhalt, Begeisterung und Bewegung.

Die Premiere findet am Freitag, 7. November, um 20 Uhr statt (Einlass ab 19Uhr). Am Samstag, 8. November, gibt es gleich zwei Vorstellungen: eine Nachmittagsvorführung um 12:30 Uhr (Einlass 11:30 Uhr) sowie eine Abendvorstellung um 20 Uhr (Einlass 18:30 Uhr).

Die Turnshow ist ein Highlight im Bischofszeller Veranstaltungskalender und bietet Unterhaltung für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Weitere Informationen unter: www.tvbischofszell.ch

> Salome Ammann TV Bischofszell



Gemeinsam stärker -Dank Ihnen

Die Bevölkerung hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das unentgeltliche Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In sieben regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten.

Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich. Ein grosser Dank geht an alle Unterstützerinnen und Unterstützer

> Rosmarie Kägi-Ewald, Ortsvertreterin Bischoffszell Pro Senectute Thurgau

Herbstmarkt

Lionsclub und OK Kinderfest gemeinsam am Herbstmarkt.

Bereits zum dritten Mal frittieren die Lions am Herbstmarkt in Bischofszell feine Zanderchnusperli und Pommes. In diesem Jahr kommt der Erlös dem Kinderfest 2027 zugute.

Der Lionsclub Oberthurgau und das OK Kinderfest freuen sich auf Ihren Besuch, zum Mittagessen oder zu einem Stopp für einen Cream Tea (Kaffee oder Schwarztee, selbstgebackene Scones, Erdbeerkonfitüre und Clotted Cream) oder einfach zu Kaffee und Kuchen. Wir sind auf dem Obertorplatz stationiert, bei uns können Sie sitzen und gemütliche Gespräche führen.

Lionsclub Oberthurgau und OK Kinderfest

Anzeigen



Von

Aprite le porte

über

Chevaliers de la table ronde, Streets of London

bis

Zogä-n-am Bogä

Wer hat Lust, zusammen altbekannte Lieder zu singen?

Wir treffen uns monatlich und singen in fröhlicher Runde (mit Klavierbegleitung)

Wer ist dabei?

Ort: Laubeggstrasse 14, Bischofszell (Turnerstübli)

Datum: Samstag, 15. November 2025, 14:00 Uhr

Auskunft/Anmeldung bei Ernst Signer, Waldparkstr. 14B, Bischofszell

079 601 36 10 / e.signer@bluewin.ch



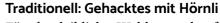


55-Jahre-Jubiläum der SVP Bischofszell

Anfang Oktober feierte die SVP Bischofszell und Umgebung ihr 55-jähriges Bestehen in der Bitzihalle in Bischofszell. Zahlreiche Gäste aus Politik und Bevölkerung fanden sich zu diesem besonderen Anlass ein.

Nach der Begrüssung durch den Präsidenten der SVP Bischofszell und Umgebung, Michael Münger, richtete der Stadtpräsident Thomas Weingart ein Grusswort an die Anwesenden und unterstrich die Be-

deutung des lokalen politischen Engagements. Als Festredner traten unter anderem Marcel Dettling, Pascal Schmid sowie Urs Martin auf, die in ihren Ansprachen auf die wichtige Rolle der SVP in den Gemeinden, den Kantonen sowie auf nationaler Ebene eingingen.



Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Den Gästen wurde das traditionelle Gehacktes mit Hörnli serviert, dazu standen verschiedene Getränke bereit. Die gemütliche Atmosphäre bot Gelegenheit zu Begegnungen, Gesprächen und zum Rückblick auf 55 Jahre Parteigeschichte.

Die Feier in der Bitzihalle war nicht nur ein würdiger Rahmen für das Jubiläum, sondern auch ein Anlass, der die Verbundenheit zwischen der Partei, den Mitgliedern und der Bevölkerung von Bischofszell sichtbar machte.

tbar machte.

Christian Steiner, Vizepräsident

SVP Bischofszell und Umgebung



Die SP sagt Ja zu einer Begegnungszone in der unteren Altstadt

Mehr Sicherheit für Kinder, Fussgängerinnen und Fussgänger und bessere Lebensqualität für alle Generationen.

Die SP Bischofszell unterstützt dieses Vorhaben vollumfänglich und einstimmig. Damit wird die Innenstadt noch attraktiver. Ebenfalls begrüssen wir die Einführung einer Tempo 30-Zone an der Kirchgasse und Thurbruggstrasse.

Einmalige Chance für alle Generationen

Wir schlagen vor, dass vor der Umsetzung auch der Kinderrat und die Bewohnenden des Bürgerhofs befragt werden und/oder die geplante Begegnungszone im Vorfeld gemeinsam begangen wird.

Finanzielle Mittel abholen

Für die Bestandsaufnahme und Planung der Begegnungszone können finanzielle Mittel im Rahmen des Kantonalen Aktionsprogramms Gesundheitsförderung und Prävention beim Amt für Gesundheit beantragt werden. Ebenfalls kann sich die Stadt an der kantonalen Initiative «Vorteil naturnah» (2023 – 2028) für mehr Biodiversität im Siedlungsraum, mit naturnahen Aussenräumen und Freiflächen beteiligen, um fachlich und finanziell davon zu profitieren. Wir empfehlen auch, die Möglichkeit von temporären, saisonalen Begegnungs-

räumen wie z.B. Aussensitzplätze für Restaurants zu prüfen.

Genügend Parkplätze rund um die Altstadt

Die SP ist der Meinung, dass rund um die Altstadt genügend Parkplätze zur Verfügung stehen. Diese sind jedoch nicht allen bekannt. Sie müssten daher über verschiedene Kanäle bekannt gemacht werden.

> Ernst Schlaginhaufen, Ressort Medienarbeit, SP Bischofszell



SATTELBOGEN

Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkommen Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir gemeinsam ein «MIS DEHEI»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF/FH als Stv. Teamleitung 70% – 100%

- DICH erwartet:
 Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit
 - Ein umfassendes Einführungsprogramm
 - Die Möglichkeit, sich mit Fach- und Methodenkompetenz einzubringen und aktiv an der Weiterentwicklung des Bereiches Pflege und Betreuung mitzuwirken
 - Ein Arbeitsort, wo interne und externe Weiterentwicklung mit div. Coachings und Weiterbildungen unterstützt und gefördert wird
 - Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

DU bringst mit:

- Eine Ausbildung als Dipl. Pflegefachfrau/ -mann HF/FH mit Berufserfahrung Abgeschlossene Führungsweiterbildung (Leadership) oder Bereitschaft diese zeitnah zu absolvieren
- Idealerweise ein SVEB 1 Zertifikat und Erfahrung in der Betreuung der HF Studierenden
- Freude am Arbeiten im Team und der Übernahme von Verantwortung
- Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung
- Hohe Motivation die qualitative Weiterentwicklung des SATTELBOGEN aktiv mitzugestalten
- Eine hohe Flexibilität und effiziente Arbeitsweise
- Ein gepflegtes Auftreten und angenehme Umgangsformen Differenzierter Ausdruck in Wort und Schrift

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an bewerbung@sattelbogen.ch Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne Sonja Flick Linder Sonja Fli







Öffentliche Veranstaltungen

Ab Freitag Ausstellung im SATTELBOGEN-Restaurant

28. November Albin Kühne

«Tierwelten»

Bilder gemalt mit Pastellkreiden und

Aquarellfarben

Samstag SATTELBOGEN Metzgete

8. November Buffet à discrétion CHF 35.00 11:00 bis 16:00 Uhr

(11:30 bis 14:00 Uhr) (mit Unterhaltung)

Gruppe «Grad eso»

(Anmeldung unter Tel. 071 424 03 07 bis 31.10.2025. Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden).

Samstag Ökumenische Gedenkfeier

15. November 14:30 Uhr bis 16.30 Uhr Wir gedenken unseren verstorbenen

Bewohnenden.

In dieser Zeit bleibt das SATTELBOGEN-

Restaurant geschlossen.

Sonntag Evergreen 30. November, 15:00 Uhr Akkordeon-Duo

Voranzeige Adventslounge im Freien 1. - 23. Dezember

Lassen Sie sich von der Adventsstimmung inspirieren und geniessen Sie 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr bei einem feinen Apéro adventliche

ausser 5. Dezember (Mitarbeitenden-Weihnachtsfeier) Momente,

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00 Fax 071 424 03 33 $\,\cdot\,$ Mail $\,$ info@sattelbogen.ch $\,\cdot\,$ Internet $\,$ www.sattelbogen.ch





Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkomme Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir gemeinsam ein «MIS DEHEI»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf

Für HAUS SATTELBOGEN suchen wir per sofort

Restaurantangestellte/n als Aushilfe 0% - 60%

- Ein aufgestelltes und engagiertes Team

- Ein aturgesteintes und erigagiertes Tearn Ein attraktiver Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit Ein Arbeitsort, wo interne und externe Weiterentwicklung unterstützt und gefördert wird Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (2.B. graits Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

DU bringst mit:

- Erfahrung im gepflegten Speiseservice Gepflegtes Erscheinungsbild Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung Hohe Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddie
- Exaktes und speditives Arbeiten
 Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
 Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an: bewerbung@sattelbogen.ch Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne: Heike Gander Leiterin Hotellerie heike.gander@sattelbogen.ch / Direktwahl: Tel. 071 424 03 51





HERZLICH WILLKOMMEN

November 2025

Glücklich sind die, die verfolgt werden, weil sie in Gottes Gerechtigkeit leben, denn das Himmelreich

wird ihne	en gehö	ren Matthäus 5.10							
Sonntag, 02.11.	10.00	Open doors «Gewalt in							
		Afrika» mit Mittagessen							
		und weiteren Berichten							
		(siehe Einladung in dieser							
		Ausgabe)							
Mittwoch, 05.11.	09.15	Frauen- und Männertreff							
Sonntag, 09.11.	10.00	Gottesdienst mit							
		Abendmahl							
Sonntag. 16.11.	10.00	Erlebnis-Gottesdienst							
Mittwoch, 19.11.	09.15	Frauen- und Männertreff							
Sonntag, 23.11.	10.00	Gottesdienst mit Thomas							
		Lieth, Mitternachtsruf							
Sonntag, 30.11.	10.00	Gottesdienst							

Während Gottesdienst: Kids-Treff

Bibelstudium, Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr

An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen

Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch

Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00

Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 - 18.00

Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch

ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell





1. November 2025

Verband Thurgauer Bürgergemeinden Bürgersaal, Rathaus, Bürgergemeinde Bischofszell

Phase Rot, schlarpe-club, Clublokal Jazzkonzert «JIST», Bistro zuTisch Verein kulTisch

2. November 2025

Öffentliche Führung durchs Museum für Bleisatz und Buchdruck Typorama Typorama Bischofszell

Öffentliche Führung, Historisches Museum Museumsgesellschaft Bischofszell

3. November 2025

INFORUM, Rathaus Bürgersaal, Stadt Bischofszell

4. November 2025

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a conex familia

Präsidentenkonferenz der Vereine, Bürgersaal Rathaus,Stadt Bischofszell

Bolschoi Don Kosaken Chor, Ref. Kirche, Konzertdirektion Lera

Elternschule Bischofszell «Jedes Kind hat starke Seiten», Aula Schulhaus Sandbänkli

5. November 2025

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofszell

Mittwoch um Halb Zehn, Treffpunkt: Hechtplatz (Bibliothek), Markus Hemmerle

6. November 2025

Senioren-Zmittag, Evang. Kirchenzentrum Bischofszell, Seniorenmittagessen / Gemeinnütziger Frauenverein und Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

6. November 2025

Üsi Schwiz, Dini Schwiz Grundwissenskurs -Teil 1, Bürgersaal Rathaus Bischofszell Stadt Bischofszell

7. November 2025

Martini-Jahrmarkt, Oberstadt, Marktwesen

7./8. November 2025

Turnshow, Bitzihalle, Turnverein Bischofszell

8. November 2025

Ski- und Sportartikelbörse, Skiclub Bischofszell, Einstellhalle der Keller Transporte AG, ab 9 Uhr Warenannahme, 12 – 14 Uhr Verkauf, 15 – 16 Uhr Warenrückgabe und Auszahlung

Info- und Schnuppermorgen der Musikschule, Haus der Musik, Musikschule Bischofszell

Jame-Session, schlarpe-club, Clublokal

11. November 2025

Sektionsversammlung SP Bischofszell

13. November 2025

Üsi Schwiz, Dini Schwiz Grundwissenskurs -Teil 2, Bürgersaal Rathaus Bischofszell Stadt Bischofszell

14. November 2025

Sprachcafé, Jugendhaus Bischofszell Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

Schweizer Erzählnacht, Bibliothek am Hechtplatz

15. November 2025

RPM Coverband, schlarpe-club, Clublokal Fototshow «My mUSicAl journey» Bistro zuTisch, Verein kulTisch

15./16. November 2025

SKG Schweizermeisterschaft aller Rassen Schulanlage Bruggfeld

16. November 2025

Bücher-Matinée, Bücher zum Turm Bücher zum Turm

18. November 2025

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a conex familia

19. November 2025

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken Bauamt

Teenager in der Multikrise – wie unterstütze ich mein Kind?, Aula Sandbänkli Elternschule Bischofszell und Umgebung

20. November 2025

Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar

21. November 2025

Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

Trauercafé Bischofszell, Bistro Trauercafé

22. November 2025

Clubtreffen, Quellenweg 5, Manx-Club Bischofszell

Markt Kafi Kornhalle, Marktwesen

Patti Basler & Philipp Kuhn - L'cken Aula Sandbänkli, Literaria

28. November 2025

Karaoke schlarpe-club, Clublokal

28.-30. November 2025

Adventsmarkt, Altstadt, Marktwesen

29. November 2025

Baumeister Biber, Treffpunkt: Zwischen den Tanklagern an der Thur, Natur- und Vogelschutzverein, Aach-Sitter-Thur

30. November 2025

Eidgenössische Volksabstimmung, Gemeinde Bischofszell

Alle aktuellen Anlässe mit Detailinformationen finden Sie online unter: www.bischofszell.ch/anlaesseaktuelles



Wer ist der «Marktplatz-Dichter»?

Seit vielen Jahren erscheinen in jeder Marktplatzausgabe Verse von Christoph Sutter. Aber wer ist eigentlich dieser Dichter?

Sutter ist Lehrer, Moderator und Poet, lebt in Romanshorn und verfasste bisher über 3500 Verse, rund 100 Songtexte, 11 Musicals und Singspiele sowie die Kinderhörspiele von Thurbi, dem Maskottchen der Thurbozüge. Für das Schweizer Fernsehen war er als Ghostwriter tätig. Zudem ist er ein gefragter Moderator für Unterhaltungsabende oder macht Bühnenprogramme mit diversen Musikern. So mit dem Hackbretterspieler Nicolas Senn, mit dem er das Programm «Ghackets mit Wörtli» performt.

Neues Buch ab Mitte November

Seine heiterernsten Alltagsverse sind in bisher 12 Büchern veröffentlicht. Das neueste Buch erscheint Mitte November, die öffentliche Buchtaufe ist am 9.11.2025 um 16 Uhr



in der Kantonschulaula Romanshorn. Das spezielle an diesem Gedichtband ist, dass er von vorne (heitere Seite), wie auch von hinten (nachdenkliche Texte) gelesen werden kann. Das Buch erscheint im Verlag Bodan AG, Kreuzlingen.

Sutter gewann für sein Schaffen im In- und Ausland einige Auszeichnungen, darunter den internationalen Gedichtewettbewerbs-Schillerpreis oder auch den Kulturpreis der Stadt Romanshorn.

Er ist Vater von vier erwachsenen Töchtern, stolzer Opa von neun Enkelkindern, mag Bergtouren, Sport und das Renovieren seiner älteren Liegenschaft. Weitere Infos gibt es unter www.verse.ch.

Stöff Sutter





IHR IT-PROFI

Hilfe rund um das Netzwerk und Computer

Cloud-Backup Computerservice & Support Fernwartung & Hausbesuche Netzwerke & Wartuna Neugeräte & Unterhalt Webseiten & Schulung



Grabenstrasse 2, Bischofszell Romanshornerstrasse 22, Amriswil



Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu-und Umbauten
- Elektroservice
- **EDV-und Telefonanlagen**
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch



Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell Telefon 071 422 32 32 • www.kuenzleschreinerei.ch





Rezept



Bratapfel «New York Style»

Rezept für 4 Äpfel

20 g Butter 20 g Zucker 40 g Mehl

2 EL Haselnüsse gerieben

Prise Salz
 Frischkäse
 Puderzucker

ı Ei

20 g Maizena 1 Brieflein Vanillezucker

1 Prise Salz

1 Zitrone (Zeste)

4 Äpfel



Zubereitung

- Butter, Zucker, Mehl, Haselnüsse und Salz zwischen den Fingern verreiben (= Crumble).
- 2. Die Äpfel waschen und den Deckel abschneiden. Das Innere des Apfels vorschichtig aushöhlen. Ca. 2 cm tief und einen Rand von 1 cm lassen.
- 3. Frischkäse und die restlichen Zutaten mit einem Schwingbesen verrühren. In einen Spritzsack füllen und in die Äpfel verteilen. Den Crumble (Streusel) gleichmässig darüber verteilen. In eine gebutterte Gratinform geben.
- 4. Im auf 200° vorgeheizten Ofen ca. 30 Minuten goldgelb backen. Wer mag, serviert dazu etwas Vanillesauce oder eine Kugel Vanille-Glacé.

Info: Dieses Rezept kommt besonders im Winter gut an. Sei es als süsses Znacht oder feines Dessert.

Das ist ein Rezept vom www.chuchitiger.ch

Kastanie

Sie hing als Waffe hoch am Baum, als Bio-Pflanzen-Morgenstern. Als Frucht im Stachel-Panzerraum fiel sie im Herbst, vom Stamm nicht fern.

So lag sie eingeigelt da, mit einem Sprung im Panzerkleid. Das Kind, das die Kastanie sah, nahm sie behutsam, voller Freud

nach Hause, wo es kreativ damit ein Bastelwerk begann. Was äusserlich erst negativ, mutierte so zum Engel dann!

Tja, will man in der weiten Welt die Engelskerne finden, so muss, wer harte Schalen schält, oft Stacheln überwinden.

S-W

Die Erde wird stets narbiger, das ist des Menschen Wohlstands Preis. Und alle Welt wird farbiger – nur unser Denken bleibt schwarz-weiss!

CHRISTOPH SUTTER www.verse.ch



Von Herzen Danke

Es ist Zeit, auf 18 Jahre Jungwacht Blauring Bischofszell mit Rahel Heeb zurückzublicken.

In jungen Jahren kamst du 2007 in den Blauring. Von Anfang an warst du mit Begeisterung und Offenheit dabei.

2013 wurdest du ins Leitungsteam aufgenommen und hast seither viel Herzblut, Tatkraft und Ideen in Jungwacht Blauring Bischofszell eingebracht.

Auch die Zusammenschliessung von Jungwacht und Blauring durftest du als Leiterin hautnah miterleben.

2018 hast du die Rolle der Scharleitung übernommen. Diese Aufgabe hast du mit einem grossen Verantwortungsbewusstsein, mit Geduld, Humor und Weitsicht getragen.

Mit Herz dabei

Als Lagerleitung hast du mit viel Engagement und Energie unzählige Stunden in die Vorbereitung investiert – und damit Kindern, Leitenden und Eltern Erfahrungen ermöglicht, die weit über das Lager hinauswirkten. Mit einer riesigen Portion Geduld und Wissen hast du mit uns deine langjährige Erfahrung geteilt und uns in unseren Lagerleitungsaufgaben unterstützt.

Auch im Kristallcup-OK hast du über Jahre tatkräftig mitgewirkt und deine Kreativität blühen lassen. Nicht nur der Kristallcup, sondern auch zahlreiche Scharanlässe wären ohne deinen Einsatz nicht das Gleiche gewesen. Man hat gespürt, dass du nicht einfach Aufgaben erfüllt hast, sondern dass das Jubla-Feuer in dir brannte. Dir lagen



die Kinder und Jugendlichen wirklich am Herzen.

Wir als Leitungsteam möchten dir, Rahel, von Herzen danken - für deine Zeit, deine Kreativität, deine Geduld und deine Leidenschaft. Für all die Stunden, die du vorbereitet, organisiert, renoviert, geleitet und begleitet hast. Für deine offene und ehr-

liche Art, für dein Lachen, für deine Fähigkeit, Ruhe in Chaos zu bringen – und Energie dort, wo sie gebraucht wurde.

Luzia Heeb Jungwacht Blauring Bischofszell

Kerzenküche am Adventsmarkt

Auch dieses Jahr lädt Sie Jungwacht Blauring Bischofszell ganz herzlich zur beliebten Kerzenküche am Adventsmarkt ein. Im stimmungsvollen «Wöschhüsli» im Museumsgarten sind Kinder und Erwachsene eingeladen, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen und Kerzen in vielfältigen Formen und Farben zu gestalten.

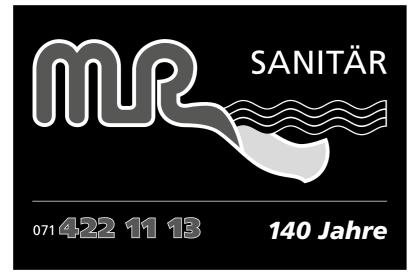
Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Leitungsteam der Jungwacht Blauring Bischofszell

Öffnungszeiten

Freitag, 28.11.2025, 17-21 Uhr Samstag, 29.11.2025, 11-21 Uhr Sonntag, 30.11.2025, 11-18 Uhr Mittwoch, 3.12.2025, 14-18 Uhr

Anzeigen









STADTFUX 🕷

Lieber Stadtfux Wir haben dich gefunden. Du bist oben bei der Treppe zwischen dem Städeliweg und dem Bitziring. Wir würden uns über eine Antwort freuen.

Liebe Grüße, Hannah und Annina

Liebe Hannah und Annina

Juhu - ihr habt mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere! Ihr dürft im Rathaus Bischofszell euren Preis abholen.

Bis zum nächsten Mall

Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell



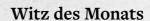


Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind – und gewinn!

Der Preis wird vom **update Fitness** B**ischofszell** gespendet.

Post für den Stadtfux an: stadtfux@bischofszell.ch.



Frage: Warum tragen Bäume keine

Mützen?

Antwort: Weil sie sonst ihre Blätter nicht verlieren würden!

Gitterrätsel

Finde 10 Raubtiere.

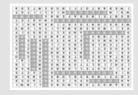
Kinder-Agenda November

7. November 2025 Martini-Jahrmarkt, Oberstadt



0	R	A	N	G	U	T	0	N	L	M	U	R	Z	E	L	I	N	W	I
Α	н	L	U	С	Н	S	G	P	R	I	E	S	E	R	T	A	U	E	В
С	Н	U	F	I	N	Н	R	E	K	L	U	R	E	D	E	N	В	I	N
Н	I	В	P	0	L	A	R	F	U	С	Н	S	R	M	С	S	E	T	E
F	R	I	G	G	0	T	E	L	L	0	Н	R	E	A	Н	w	В	S	В
J	U	Н	J	I	K	L	T	T	0	R	0	M	E	E	М	I	I	I	K
K	A	Н	G	0	R	0	L	I	N	T	0	L	F	N	U	L	I	A	I
U	N	T	Α	E	R	E	J	Н	T	E	N	0	L	N	U	D	G	G	0
Z	В	I	N	T	0	R	Α	N	G	F	E	N	N	С	R	H	0	E	I
G	R	0	E	S	T	I	G	I	N	E	В	0	P	Н	R	U	Z	P	G
A	P	F	E	Н	L	R	U	E	N	G	E	I	L	E	E	N	T	Α	L
D	0	R	H	N	G	E	Α	В	E	N	S	T	S	N	R	D	E	R	E
U	0	S	C	Н	N	E	R	L	E	0	P	A	N	D	0	E	L	D	C
D	S	E	E	Н	U	N	D	Α	M	P	E	L	T	0	N	R	P	I	P
U	E	J	I	N	G	K	E	H	R	M	Α	L	I	T	R	I	E	N	U
w	E	Н	S	С	Н	N	E	K	E	R	T	I	N	В	Α	Н	R	I	L
S	С	н	N	E	E	L	E	0	P	Α	R	D	E	N	0	В	T	E	T
Н	U	N	T	E	I	N	G	R	A	F	E	N	В	E	L	0	E	W	E
w	Н	I	N	E	I	S	В	Α	E	R	M	I	E	L	I	I	F	G	T
I	w	K	В	Α	R	T	0	F	F	I	H	U	В	E	М	T	E	0	A









Evang. Kirchgemeinde

Komm mit auf Zeitreise!

Einladung zum Familiengottesdienst

Bereit für das nächste Abenteuer? Unser fazit-Familiengottesdienst nimmt euch mit auf eine spannende Reise durch die biblische Geschichte – für Gross und Klein, Neugierige und Entdecker!

In unserer Zeitreise-Serie haben wir bereits:

- mit Silas und Paulus im Gefängnis gesungen,
- den Garten Eden mit Adam und Eva erkundet,
- und Nehemia beim Wiederaufbau der Mauern Jerusalems begleitet.

Was erwartet uns wohl diesmal? Eines ist sicher: Es wird lebendig, kreativ und voller Überraschungen!

Wann: 9. November, um 9.30 UhrWo: Evangelische Kirche Hauptwil

Mit Theater, Musik, aktivem Teil für die Kinder und einer Botschaft, die bewegt. Ob du schon viele Bibelgeschichten kennst oder zum ersten Mal dabei bist – diese Zeitreise ist für alle gedacht, die Gott auf abwechslungsreiche Weise erleben wollen. Pack deine Neugier ein und reise mit uns durch die Zeit – wir freuen uns auf dich!

Gemeindeapéro

Die Kirchenvorsteherschaft lädt am Sonntag, 16. November herzlich zum Gemeindeapéro ein.

Gemeinsam starten wir mit dem Gottesdienst um 10.10 Uhr in der Johanneskirche. Anschliessend freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein mit herbstlichen Köstlichkeiten und wärmender Gemeinschaft. An der Feuerschale können Gross und Klein Marshmallows bräteln. Als Zeichen der Wertschätzung steht ein Dankesgeschenk für alle freiwilligen Mitarbeitenden bereit – ein herzliches Dankeschön für euer grosses Engagement! Es sind alle herzlich willkommen. So freuen wir uns auf euer Kommen.

Advent – Aufbruch, Erwartung und Neubeginn

Am ersten Adventssonntag, 30. November um 10.10 Uhr feiern wir in der Johanneskirche Bischofszell einen besonderen Gottesdienst, der Mut macht, sich gemeinsam auf den Weg zu machen. Wir wollen neu entdecken, was es heisst, Glauben miteinander zu leben – offen, herzlich und vielfältig. Bewegende und abwechslungsreiche Musik, ein auflockerndes Anspiel, eine spannende Predigt und persönliche

Glaubensgeschichten laden ein, sich berühren zu lassen, Freude zu teilen und zum Nachdenken anzuregen. Gemeinsam feiern wir das Abendmahl und erleben, wie Nähe entsteht.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Freunde, Familie oder Nachbarn mit – lassen Sie uns diesen Advent gemeinsam und mit offenem Herzen beginnen.

Agenda November 2025

1. November

09.00 – 16.00 Uhr, Aktion Weihnachtspäckli, Coop und Migros Bischofszell

2. November - Reformationssonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche 19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

5. November

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

6. November

12.00 Uhr, Seniorenzmittag, Kirchenzentrum

7. November

10.30 Uhr, Senioren in Bewegung, «Schlusshöck» Bildervorführung, anschl. Wanderung 19.00 Uhr, PrayStation-Familiengottesdienst, Kirche Niederbüren

8. November

09.00 – 15.00 Uhr, Aktion Weihnachtspäckli, Kirchenzentrum

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

9. November

09.30 Uhr, fazit-Familiengottesdienst, Kirche Hauptwil

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

12. November

09.00 Uhr, Ökum. Frauenfrühstück, Kirchenzentrum

13. November

19.00 Uhr, The CHOSEN, Jesus im Serienfilm, Kirchenzentrum

14. November

19.00 Uhr, Gottesdienst-Werkstatt, Kirche Hauptwil

15. November

09.00 Uhr, Ökum. Frauenfrühstück, Kirchenzentrum

16. November

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche, anschliessend Gemeindeapéro

10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

19. November

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

22. November

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

23. November - Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil 10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche 19.00 Uhr, Godi Amriswil, Pentorama

26. November

14.30 Uhr, Ökumenischer Seniorennachmittag, Kirchenzentrum

27. November

19.00 Uhr, The CHOSEN, Jesus im Serienfilm, Kirchenzentrum

30. November

10.10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Johanneskirche

10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum



www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Herzlich willkommen in unserem Pastoralraum Bischofsberg

Am 1. Oktober hat unser neuer Pastoralraumleiter, Pfr. Dominic Kalathiparambil, seine Stelle bei uns angetreten. Gerne möchten wir ihn besser kennenlernen.

Wo sind Sie aufgewachsen?

Ich bin in einem kleinen, schönen Dorf in Kerala aufgewachsen, nahe der Stadt Kochi im Süden Indiens. Dort habe ich meine Wurzeln – in einer Region, die für ihre Sonne, ihre Vielfalt und ihre Herzlichkeit bekannt ist.

Wie würden Sie sich selbst beschreiben?

Ich würde mich als einen fröhlichen Christen und einen friedliebenden Menschen bezeichnen. Es ist mir wichtig, Freude und Ruhe auszustrahlen.

Sie haben zuerst Chemie und Philosophie studiert - was hat Sie bewogen, Theologie zu studieren und Priester zu werden?

Schon als Kind trug ich den Wunsch in mir, Priester zu werden. Dieser Gedanke hat mich durch meine Jugend begleitet und ist mit mir gewachsen. Schliesslich habe ich den Schritt ins Seminar gewagt. Mein Bischof in Indien damals legte dabei grossen Wert auf eine ganzheitliche Ausbildung: So durfte ich zunächst Chemie studieren. Später folgte das Philosophiestudium als Grundlage für die Theologie – zwei Blickrichtungen, die mir halfen, die Welt sowohl naturwissenschaftlich als auch philosophisch zu erfassen, bevor ich mich schliesslich auch theologisch vertiefen durfte.

Wo und wann wurden Sie zum Priester geweiht?

Im Jahr 2014 wurde ich in meiner Heimatdiözese Verapoly in Kerala zum Priester geweiht. Es war ein Tag voller Dankbarkeit und Freude – und zugleich der Beginn eines Weges, der mich bis heute mit immer neuen Erfahrungen und Begegnungen bereichert.



Sie waren bisher in der Region Gösgen tätig. Was zog Sie in die Ostschweiz, in unseren Pastoralraum?

Der Schritt erfolgte auf Wunsch von Bischof Felix Gmür und in Absprache mit der Bistumsleitung. Nach fast fünf erfüllten Jahren in Gösgen wurde mir eine neue Aufgabe im Bistum Basel anvertraut – der Pastoralraum Bischofsberg. Diesem Vorschlag habe ich gerne zugestimmt, weil ich gespürt habe: Es ist Zeit für einen neuen Abschnitt.

In der Region Gösgen war ich seit 2008 tätig. Es ist schön, nun ein neues Kapitel beginnen zu dürfen. Schon die erste Begegnung mit dem Kirchgemeinderat, dem Seelsorgeteam und dem erweiterten Team hat mir einen sehr positiven, respektvollen und herzlichen Eindruck vermittelt.

Zudem fasziniert mich die Ostschweiz mit ihrer landschaftlichen Schönheit, ihrer Geschichte und den offenen Menschen. Mein erster Eindruck ist durchweg positiv – und ich bin zuversichtlich, dass mich diese Freude noch lange begleiten wird.

Was haben Sie sich für Ihre neue Aufgabe als Pastoralraumleiter vorgenommen, und was ist Ihnen besonders wichtig?

Meine Aufgabe als Pastoralraumleiter sehe ich als Chance, weiterhin Christus zu dienen – mitten unter den Menschen. Besonders wichtig ist mir, dass die Menschen im Zentrum stehen: ihre Anliegen, ihre Hoffnungen, ihr Glauben. Gemeinsam unterwegs zu sein, einander zu begleiten und im Glauben zu wachsen – das ist mein grösster Wunsch für unseren Pastoralraum.

Wir heissen Pfr. Dominic ganz herzlich willkommen und freuen uns, dass er den Schritt gewagt hat und mit uns als Pastoralraumleiter einen neuen Abschnitt beginnen möchte.

Bea Vicentini

Lesen Sie weitere Interviews mit unseren neuen Mitarbeitenden auf unserer Homepage: pastoralraum-bischofsberg.ch/news/ willkommen-im-team

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 25. November, 20 Uhr Pfarreisaal Sitterdorf. Haupttraktandum: Budget & Steuerfuss 2026.

Weitere Informationen

sowie Hinweise zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.pastoralraum-bischofsberg.ch





Bischofszell feiert ein Schulhaus mit Zukunft

Mit grossem Interesse und in Anwesenheit von rund 400 bis 500 Besucherinnen und Besucher feierte Bischofszell am 27. September die Eröffnung des neuen Schulhauses Nord.

Das moderne Holzgebäude steht für Mut, Gemeinschaft und das Vertrauen in eine zukunftsorientierte Bildung.

Nach Jahren der Planung ist ein Raum entstanden, der weit über seine Architektur hinaus Bedeutung hat. Das Projekt «Zaunkönig» vereint ökologische Verantwortung, ökonomische Vernunft und pädagogische Vision. Holz aus dem Bischofszeller Wald, der Anschluss an die lokale Fernwärme und eine modulare Bauweise machen das Gebäude zu einem Beispiel für nachhaltiges Bauen in der Region.

Besonders schön war die Beteiligung der Kinder: Sie halfen beim Fällen und Pflanzen der Bäume, brachten ihre Ideen ein und gestalteten die Kunst am Bau mit. So ist ein Lernort entstanden, der Nähe und Identifikation schafft. Auch am Eröffnungstag standen die Kinder im Mittelpunkt – sie führten Interviews, musizier-



ten und sangen, und gemeinsam mit den Gästen pflanzten sie einen Baum als Zeichen für Zusammenhalt und Wachstum. Das neue Schulhaus Nord ist das Ergebnis vieler engagierter Menschen – ein Gemeinschaftswerk, das zeigt, wie in Bischofszell Bildung gelebt und Zukunft gestaltet wird.

Patricia Köpfli

Bewegungsplausch Sattelbogen

Schon zum elften Mal fand der jährliche Bewegungsanlass vom Kindergarten Bitzi mit den Bewohnenden des Hauses Sattelbogen statt.



Die Begegnungen und das Miteinander der verschiedenen Generationen waren wunderbar und einzigartig. Es war schön, die leuchtenden Augen und die fröhlichen Gesichter der Kindergartenkinder und Bewohnenden zu sehen. In gemischten Gruppen vergnügten sich Jung und Alt bei diversen Posten, wie z.B. Büchsen werfen, Memory spielen, Nägel einschlagen oder beim Schwungtuch. Beim offerierten Zvieri entstanden viele Gespräche. An diesem Nachmittag wurden nicht nur der Körper, sondern auch die Herzen bewegt.

Monika Reusser, Regula Klein, Magdalena Eggenberger, Marianne Büchel





Bläserklasse im Nord – mit Schwung gestartet

Mit viel Neugier und Freude ist die Bläserklasse im Schulhaus Nord ins neue Schuljahr gestartet. Jedes Kind durfte aus drei Wunschinstrumenten eines auswählen – und nun erklingen die ersten Töne voller Begeisterung.

Die Bläserklasse ist ein Pilotprojekt der Musikschule unter der Leitung von René Wohlgensinger, in Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson Pia Waldheim. Alle Kinder erhalten für die Dauer des Projekts ein Instrument leihweise zur Verfügung gestellt. Dabei zeigen die Kinder grosses Verantwortungsbewusstsein: Sie kümmern sich sorgfältig um ihr Instrument, tragen Sorge und gehen achtsam damit um – das machen sie wirklich super.

Mehr als musikalische Grundlagen

Der Einstieg erfolgt Schritt für Schritt: Zunächst in kleinen Gruppen bei den Registerproben, bevor alle Kinder zur Gesamtprobe zusammenkommen und sich der gemeinsame Klang entfaltet. Vertreterinnen der Stadtmusik und der Musikschule haben sich freundlicherweise bereit erklärt, die Registerproben mitzugestalten – ein herzliches Dankeschön für dieses Engagement.

Doch die Bläserklasse bietet weit mehr als musikalische Grundlagen: Die Kinder lernen, aufeinander zu hören, sich konzentriert einzubringen, und erleben, wie wichtig Teamarbeit für ein harmonisches Zusammenspiel ist. Sie entwickeln Ausdauer, Verantwortungsbewusstsein und



Selbstvertrauen, wenn sie Fortschritte machen und gemeinsam auftreten. Musik wird so zum verbindenden Element, das nicht nur Können fördert, sondern auch Gemeinschaft und Begeisterung wachsen lässt.

Am Schluss des Projekts wird es ein gemeinsames Konzert geben – darauf freuen

wir uns jetzt schon sehr. Es wird der krönende Abschluss eines musikalischen Jahres voller Entdeckungen, Entwicklung und Zusammenspiel.

> Franziska Lenzin, Schulleitung Bitzi/Nord/Obertor

Informationsabend «Junge Talente Musik»

Der Verband Musikschulen Thurgau (VMTG) lädt am 24. November herzlich zu einem Informationsabend über das Programm «Junge Talente Musik» ein.

Dieses Programm bietet musikalisch besonders begabten Kindern und Jugendlichen individuelle Förderung – von Instrumental- und Gesangsunterricht bis zu ergänzenden Kursen.

Der Anlass findet am Montag, 24. November um 19 Uhr in der Musikschule Bischofszell statt. Dauer: ca. eine Stunde, keine Anmeldung erforderlich.

Eltern, Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen sowie weitere Interessierte sind herzlich willkommen.



Weitere Infos finden Sie unter folgendem QR-Code

Musikschule



Info- und Schnuppertage in Musik und Tanz

Anfangs November öffnet die Musikschule Bischofszell wieder ihre Türen. Alle Instrumente können ausprobiert werden, ebenso kann in den Tanzstunden geschnuppert werden. Die Termine sind wie folgt:

Schnupperstunden im Tanzen für Kinder und Jugendliche Dienstag, 4. November 2025

17.10 - 18.10 Uhr: Streetdance 1 (ab 7 Jahren)

18.15 - 19.15 Uhr: Streetdance 2 (ab ca. 10 Jahren)

19.15 - 20.15 Uhr: Streetdance 3 (ab ca. 13 Jahren)

Mittwoch, 5. November 2025

13.20 - 14.10 Uhr: Kindertanz 2 (5-6 Jahre) 14.10 - 15.00 Uhr: Kindertanz 1 (4-5 Jahre)



Donnerstag, 6. November 2025

15.30 - 16.30 Uhr: Jazzdance 1 (ab ca. 7 Jahren) 16.30 - 17.30 Uhr: Jazzdance 2 (ab ca. 10 Jahren) 17.30 - 18.30 Uhr: Jazzdance 3 (ab ca. 12 Jahren) 18.30 - 19.30 Uhr: Jazzdance 4 (ab ca. 14 Jahren)

Wo: Tanzraum, Marktgasse 5, 9220 Bischofszell

Info- und Schnuppermorgen im Haus der Musik

Samstag, 8. November 2025

Von 9.30 – 11.30 Uhr kann im Haus der Musik bei rund 25 Instrumenten und Sologesang geschnuppert werden. Ebenso kann man den Kinderchor (10 + 11 Uhr) und die Beginner-Band (9.30 + 10.30 Uhr) kennenlernen. Diese sind im grossen Saal anzutreffen.

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf ganz viele interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

> Sabrina Weingart Musikschule Bischofszell

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sontigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzudrucken.

Anzeige



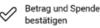
SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell Soziale Dienste IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen





Anzeige

Storen Almeida _{Стьн}

Storen- Terrassendächer - Glasoasen Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch tel. 071 420 98 04





Was uns ausmacht: Engagement.

Herzliche Gratulation an die beiden Gewinnerprojekte und ein grosses Dankeschön an alle, die Ideen eingereicht und abgestimmt haben.









Tel.: +41 71 422 11 22 www.zimmer-boden.ch



29. ADVENTSMARKT

Bischofszell

Freitag 28. November 2025 17.00 - 21.00 Uhr Samstag 29. November 2025 11.00 - 21.00 Uhr

Sonntag 30. November 2025 11.00 - 18.00 Uhr

www.adventsmarkt-bischofszell.ch